

Tabellenband zum Präventionsbericht 2020

**Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung:
Primärprävention und Gesundheitsförderung**

**Leistungen der sozialen Pflegeversicherung:
Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen**

Berichtsjahr 2019

Impressum

Herausgeber:

Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund
der Krankenkassen e.V. (MDS)

Theodor-Althoff-Straße 47

45133 Essen

Telefon: 0201/8327-0

Telefax: 0201/8327-100

E-Mail: office@mds-ev.de

Internet: www.mds-ev.de

Autorin und Autoren:

Jan Seidel

René Niggemann

Laura Geiger

Review:

Elke Grünhagen

Bereich Koordination und Kommunikation

November 2020

Tabellenband zum Präventionsbericht 2020

**Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung:
Primärprävention und Gesundheitsförderung**

**Leistungen der sozialen Pflegeversicherung:
Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen**

Berichtsjahr 2019

GKV-Spitzenverband, Berlin

Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund
der Krankenkassen e. V. (MDS), Essen

Verbände der Krankenkassen auf Bundesebene

AOK-Bundesverband, Berlin

BKK Dachverband e. V., Berlin

IKK e. V., Berlin

Knappschaft, Bochum

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Kassel

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), Berlin

Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Kennziffern	1
2	Direkt erreichte Personen nach Geschlecht	3
3	Gesundheitsförderungs- und Präventionsziele 2019 – 2024	4
4	Lebenswelten	8
4.1	Ergebnisse des Gesamtdatensatzes	8
4.2	Kooperationsprojekte für arbeitslose Menschen	22
4.3	Lebensweltbezogene Auswertungen	23
5	Betriebliche Gesundheitsförderung	37
5.1	Ergebnisse des Gesamtdatensatzes	37
5.2	Branchenbezogene Auswertungen	49
5.3	Betriebsgrößenspezifische Auswertungen	56
5.4	Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur	61
6	Betriebliche Gesundheitsförderung: Überbetriebliche Netzwerke und Kooperationen	65
7	Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen	71
7.1	Vorbereitungsphase	71
7.2	Umsetzungsphase	72
8	Individuelle verhaltensbezogene Prävention	82
9	Zeitreihen	87

1 Wichtige Kennziffern

Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung

(Präventionsbericht 2020: Abb. 3 und wichtige Kennziffern im Anhang)

Ansatz	2017	2018	2019
Lebenswelten			
Anzahl der Dokumentationsbögen	4.426	4.155	4.301
Anzahl der Lebenswelten	39.551	42.191	45.077
Vorjahresvergleich		+ 7%	+ 7%
Anzahl direkt erreichter Personen**	4.452.092	4.620.807	6.837.280
Vorjahresvergleich**	36%	+ 4%	+ 48%
Ausgaben je Versicherten (Euro)	2,12	2,18*	2,27*
Vorjahresvergleich	30%	+ 3%	+ 4%
Summe der Ausgaben (Euro)	153.258.190	158.308.821	165.563.391
Vorjahresvergleich	+ 32%	+ 3%	+ 5%
Individuelle verhaltensbezogene Prävention			
Anzahl direkt erreichter Personen	1.675.008	1.685.490	1.805.889
Vorjahresvergleich	0%	+ 1%	+ 7%
Ausgaben je Versicherten (Euro)	2,87	2,94	3,08
Vorjahresvergleich	-3%	+ 2%	+ 5%
Summe der Ausgaben (Euro)	207.630.505	214.001.861	225.327.955
Vorjahresvergleich	-2%	+ 3%	+ 5%
Betriebliche Gesundheitsförderung			
Anzahl der AU-Dokumentationen	12.104	11.195	11.050
Anzahl der Dokumentationsbögen	8.120	9.030	10.170
Anzahl der Standorte/Betriebe	17.672	19.544	23.221
Vorjahresvergleich	+ 35%	+ 11%	+ 19%
Anzahl direkt erreichter Personen	1.854.427	2.152.547	2.280.653
Vorjahresvergleich	+ 29%	+ 16%	+ 6%
Anzahl indirekt erreichter Personen	0,54 Mio.	0,61 Mio.	0,74 Mio.
Anzahl der Arbeitsunfähigkeits-Profile/ betrieblichen Gesundheitsberichte	12.104	11.195	11.050
Anzahl der überbetrieblichen Netzwerke/Kooperationen	158	165	193
Anzahl der im Handlungsfeld "Netzwerke/Kooperationen" erreichten Betriebe	14.911	26.059	13.502
Ausgaben je Versicherten (Euro)	2,19	2,37	3,28
Vorjahresvergleich	6%	+ 8%	+ 39%
Summe der Ausgaben (Euro)	158.123.580	172.165.808	239.911.574
Vorjahresvergleich	8%	+ 9%	+ 39%
Gesamt			
Anzahl der Dokumentationsbögen (Lebenswelten, betriebliche Gesundheitsförderung)	12.546	13.185	14.471
Anzahl direkt erreichter Personen (Lebenswelten, betriebliche Gesundheitsförderung, individueller Ansatz)	7.981.527	8.458.844	10.923.822
Ausgaben je Versicherten (Euro)	7,18	7,49	8,64
Vorjahresvergleich	8%	+ 4%	+ 15%
Summe der Ausgaben (Euro)	519.012.275	544.476.491	630.802.920
Vorjahresvergleich	10%	+ 5%	+ 16%

* Einschließlich 0,48 Euro Ausgaben entsprechend § 20a Abs. 3 SGB V

**Geänderte Erhebungsmethode 2019, daher kein direkter Vergleich zu den Vorjahren möglich

Leistungen der sozialen Pflegeversicherung zur Prävention in der stationären Pflege

(Präventionsbericht 2020: Abb. 5 und wichtige Kennziffern im Anhang)

Ansatz	2017	2018	2019
Stationäre Pflegeeinrichtungen			
Vorbereitungsphase: Anzahl der Dokumentationsbögen (Information/Beratung von Pflegeeinrichtungen)	27	58	49
Vorjahresvergleich		115%	-16%
Vorbereitungsphase: Anzahl informierter/beratener Pflegeeinrichtungen	16.767*	2.945	3.078
Vorjahresvergleich		-82%	5%
Vorbereitungsphase: Anzahl Pflegeeinrichtungen mit Entscheidung zum Einstieg in den Gesundheitsförderungsprozess	1.435	466	971
Vorjahresvergleich		-68%	108%
Umsetzungsphase: Anzahl der Dokumentationsbögen (Analyse, Maßnahmenplanung, Umsetzung, Evaluation)	721	1.281	2.023
Vorjahresvergleich		78%	58%
Umsetzungsphase: Anzahl direkt erreichter Personen	14.439	55.370	110.767
Vorjahresvergleich		283%	100%
Ausgaben je Versicherten (Euro)	0,12	0,14	0,24
Vorjahresvergleich		13%	77%
Ausgaben je direkt erreichter Person (Euro)	589,19	178,85	158,45
Summe der Ausgaben (Euro)	8.507.272	9.903.045	17.550.723
Vorjahresvergleich	+ 95%	+ 16%	+ 77%

* 2017 informierte eine Pflegekasse bundesweit 13.000 Pflegeeinrichtungen

2 Direkt erreichte Personen nach Geschlecht

(Präventionsbericht 2020: Abb. 6)

	Lebenswelten (Schätzzahlen)		Individuelle verhaltensbezogene Prävention*		Betriebliche Gesundheitsförderung (Schätzzahlen)		Gesamt	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Weibliche Personen	3.555.386	52%	1.455.662	81%	884.865	39%	5.895.912	54%
Männliche Personen	3.281.894	48%	347.940	19%	1.395.788	61%	5.025.623	46%
Summe*	6.837.280	100%	1.805.889	100%	2.280.653	100%	10.923.822	100%

* Es wurden nur Dokumentationsbögen einbezogen, die Angaben zum Geschlecht enthielten.

Bei 2.287 Teilnahmen an der individuellen verhaltensbezogenen Prävention lag keine Angabe vor.

3 Gesundheitsförderungs- und Präventionsziele 2019 – 2024

Das Berichtsjahr 2019 stellt das Basisjahr für die Zielerreichung bis 2024 dar

Ziele für die Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten

Oberziel 1 Die Zahl der Kommunen (Städte, Landkreise, Gemeinden), die mit Unterstützung der Krankenkassen intersektoral zusammengesetzte Steuerungsgremien für die Gesundheitsförderung und Prävention unter Beteiligung der Zielgruppen der Maßnahmen etabliert haben, ist erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten	115

Oberziel 2 In die Leistungen für die Zielgruppe arbeitslose Menschen im Kooperationsprojekt zur Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung mit Jobcentern und Agenturen für Arbeit sind auch Beiträge der in Städten, Landkreisen und Gemeinden politisch verantwortlichen Stellen und weiterer freigemeinnütziger Träger integriert	2019
Anzahl der Leistungen	125
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen Aktivitäten im Kooperationsprojekten für arbeitslose Menschen	78%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Dokumentationsbögen mit Kooperationsprojekten für die Zielgruppe "arbeitslose Menschen")	161

Teilziel 3.1 Zahl und Anteil der von Krankenkassen mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen erreichten Kinder und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen in sozialen Brennpunkten/Gebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf ist erhöht	2019
Anzahl der erreichten Kinder und Jugendlichen	393.429
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen erreichten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen	24%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (erreichte Kinder und Jugendliche in Kindertagesstätten und Schulen)	1.618.037

Teilziel 3.2 Zahl und Anteil der von Krankenkassen mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen erreichten Kinder und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen in Kooperation mit kommunalen Ämtern und/oder mit dem kommunalen Steuerungsgremium bei Planung und Umsetzung sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Kinder und Jugendlichen	2.298.821
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen erreichten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen	72%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (erreichte Kinder und Jugendliche in Kindertagesstätten und Schulen)	3.180.772

Teilziel 3.3 Zahl und Anteil der von Krankenkassen mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen erreichten Kinder und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen mit partizipativer Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen bzw. ihrer Eltern in die Maßnahmenplanung und -gestaltung sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Kinder und Jugendlichen	1.429.244
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen erreichten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen	45%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (erreichte Kinder und Jugendliche in Kindertagesstätten und Schulen)	3.180.772

Teilziel 3.4 Zahl und Anteil der von Krankenkassen mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen erreichten Kinder und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen mit kombiniert verhältnis- und verhaltensbezogener Ausrichtung sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Kinder und Jugendlichen	2.870.590
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen erreichten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen	90%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (erreichte Kinder und Jugendliche in Kindertagesstätten und Schulen)	3.180.772

Teilziel 4.1 Zahl und Anteil der auf Angehörige vulnerabler Zielgruppen ausgerichteten Präventions- und Gesundheitsförderungsaktivitäten für ältere Menschen in der Kommune sowie der damit erreichten Personen sind erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten für ältere Menschen in der Kommune...	174
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der Aktivitäten an allen durchgeführten Aktivitäten	4%
Veränderungsrate Anzahl	
Grundgesamtheit (Anzahl Aktivitäten insgesamt)	4.301
Anzahl der erreichten älteren Menschen in der Kommune...	100.884
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der erreichten ältere Menschen an allen erreichten Personen	1%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Personen)	6.837.280

Teilziel 4.2 Zahl und Anteil der auf Angehörige vulnerabler Zielgruppen ausgerichteten Präventions- und Gesundheitsförderungsaktivitäten für Menschen mit Behinderungen sowie der damit erreichten Personen sind erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten für Menschen mit Behinderungen...	87
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der Aktivitäten an allen durchgeführten Aktivitäten	2%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl Aktivitäten insgesamt)	4.301
Anzahl der erreichten Menschen mit Behinderungen...	43.997
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der erreichten Menschen mit Behinderungen an allen erreichten Personen	1%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Personen)	6.837.280

Teilziel 4.3 Zahl und Anteil der auf Angehörige vulnerabler Zielgruppen ausgerichteten Präventions- und Gesundheitsförderungsaktivitäten für Menschen mit Migrationshintergrund sowie der damit erreichten Personen sind erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten für Menschen mit Migrationshintergrund...	418
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der Aktivitäten an allen durchgeführten Aktivitäten	10%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl Aktivitäten insgesamt)	4.301
Anzahl der erreichten Menschen mit Migrationshintergrund...	257.985
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der erreichten Menschen mit Migrationshintergrund an allen erreichten Personen	4%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Personen)	6.837.280

Teilziel 4.4 Zahl und Anteil der auf Angehörige vulnerabler Zielgruppen ausgerichteten Präventions- und Gesundheitsförderungsaktivitäten für Alleinerziehende sowie der damit erreichten Personen sind erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten für Alleinerziehende...	64
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der Aktivitäten an allen durchgeführten Aktivitäten	1%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl Aktivitäten insgesamt)	4.301
Anzahl der erreichten Alleinerziehenden...	1.587
Veränderungsrate Anteil	
Anteil der erreichten Alleinerziehenden an allen erreichten Personen	0%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Personen)	6.837.280

Teilziel 4.5 Zahl und Anteil der auf Angehörige vulnerabler Zielgruppen ausgerichteten Präventions- und Gesundheitsförderungsaktivitäten für Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien ... sowie der damit erreichten Personen, sowie der damit erreichten Personen sind erhöht	2019
Anzahl der Aktivitäten für Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien...	37
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der Aktivitäten an allen durchgeführten Aktivitäten	1%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl Aktivitäten insgesamt)	4.301
Anzahl der erreichten Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien	2.047
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil der erreichten für Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien an allen erreichten	0%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Personen)	6.837.280

Ziele für die betriebliche Gesundheitsförderung

Oberziel 1 Zahl und Anteil der erreichten Betriebe, die über ein Steuerungsgremium für die betriebliche Gesundheitsförderung unter Einbeziehung der für den Arbeitsschutz und das betriebliche Eingliederungsmanagement zuständigen Akteure verfügen, sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	9.867
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen im Berichtsjahr erreichten Standorten/Betrieben	42%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Anzahl aller erreichten Betriebe/Standorte)	23.221

Oberziel 3 Die Zahl der durch überbetriebliche Beratung und Vernetzung erreichten Klein- und Kleinstbetriebe mit bis zu 49 Beschäftigten ist erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	2.213
Veränderungsrate Anzahl	

Oberziel 4 Zahl und Anteil der Betriebe mit Aktivitäten zur Förderung einer aktiven Mitarbeiterbeteiligung (Gesundheitszirkel, Zukunftswerkstätten, Arbeitssituationsanalysen und vergleichbare Formate) im Rahmen eines ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsförderungsprozesses sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	4.958
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen im Berichtsjahr erreichten Standorte/Betrieben	21%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Zahl der Betriebe/Standorte)	23.221

Oberziel 5 Zahl und Anteil der Betriebe mit einem hohen Anteil Beschäftigter ohne abgeschlossene Berufsausbildung, die Maßnahmen betrieblicher Gesundheitsförderung durchführen, sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	1.827
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen im Berichtsjahr erreichten Standorten/Betrieben	8%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Zahl der Betriebe/Standorte)	23.221

Oberziel 6 Schutz und Stärkung des Muskel-Skelett-Systems in der Arbeitswelt: Zahl und Anteil der mit verhältnis- und verhaltensbezogenen Maßnahmen zur Vorbeugung und Reduzierung arbeitsbedingter Belastungen des Bewegungsapparates sowie zur Förderung von Bewegung im Betrieb und im betrieblichen Umfeld erreichten Betriebe sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	7.670
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen im Berichtsjahr erreichten Standorten/Betrieben	33%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Dokumentationsbögen mit Angaben zu verhältnisbezogenen Aktivitäten im Berichtsjahr)	23.221

Oberziel 7 Schutz und Stärkung der psychischen Gesundheit in der Arbeitswelt: Zahl und Anteil der Betriebe, die auf die Stärkung psychosozialer Ressourcen und die Minderung von Risiken für die psychische Gesundheit bei Beschäftigten gerichtete verhältnis- und verhaltensbezogene BGF-Maßnahmen durchführen, sind erhöht	2019
Anzahl der erreichten Betriebe	12.876
Veränderungsrate Anzahl	
Anteil an allen im Berichtsjahr erreichten Standorten/Betrieben	55%
Veränderungsrate Anteil	
Grundgesamtheit (Dokumentationsbögen mit Angaben zu verhältnisbezogenen Aktivitäten im Berichtsjahr)	23.221

4 Lebenswelten

4.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	4.301

1 Allgemeine Daten

Nennungen der Lebenswelten in den Dokumentationsbögen (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Grundschule	1.088	26%
Förder-/Sonderschule	146	3%
Hauptschule	193	5%
Realschule	228	5%
Gymnasium	241	6%
Gesamtschule/Sekundarschule	177	4%
Berufsschule o. ä.	189	5%
Hochschule	50	1%
Kindergarten/Kindertagesstätte	1.619	39%
Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe	86	2%
Einrichtung für Freizeitgestaltungen	123	3%
Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	45	1%
Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis	358	9%
Krankenhaus	28	1%
Andere Lebenswelt	302	7%
Gültige Angaben	4.192	100%
Keine Angaben	109	

Anzahl der durch Aktivitäten erreichten Lebenswelten (Präventionsbericht 2020: Abb. 8)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozent
Grundschule		
Minimum	1	
Maximum	1.490	
Summe Grundschule	12.247	27%
Förder-/Sonderschule		
Minimum	1	
Maximum	374	
Summe	1.634	4%
Hauptschule		
Minimum	1	
Maximum	260	
Summe Hauptschule	1.350	3%
Realschule		
Minimum	1	
Maximum	310	
Summe Realschule	2.246	5%
Gymnasium		
Minimum	1	
Maximum	160	
Summe Gymnasium	2.716	6%
Gesamtschule/Sekundarschule		
Minimum	1	
Maximum	600	
Summe Gesamtschule/Sekundarschule	3.518	8%

Berufsschule o. ä.		
Minimum	1	
Maximum	160	
Summe Berufsschule o. ä.	1.100	2%
Hochschule		
Minimum	1	
Maximum	40	
Summe Hochschule	149	0%
Kindergarten/Kindertagesstätte		
Minimum	1	
Maximum	2.023	
Summe Kindergarten/Kindertagesstätte	15.221	34%
Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe		
Minimum	1	
Maximum	163	
Summe Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe	472	1%
Einrichtung für Freizeitgestaltungen		
Minimum	1	
Maximum	104	
Summe Einrichtung für Freizeitgestaltungen	496	1%
Einrichtung für Menschen mit Behinderungen		
Minimum	1	
Maximum	18	
Summe Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	107	0%
Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis		
Minimum	1	
Maximum	65	
Summe Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis	1.205	3%
Krankenhaus		
Minimum	1	
Maximum	15	
Summe Krankenhaus	57	0%
Andere Lebenswelt		
Minimum	1	
Maximum	625	
Summe Andere Lebenswelt	2.559	6%
Mittelwert (Erreichte Lebenswelten je Dokumentationsbogen)	10	
Gesamtsumme der erreichten Lebenswelten	45.077	100%

Anzahl der durch Aktivitäten erreichten Lebenswelten in "sozialen Brennpunkten" (Präventionsbericht 2020: Abb. 9)

Prozentangaben beziehen sich auf gültige Werte, d. h. es liegen sowohl Angaben zur Lebenswelt als auch zu deren Zuordnung zu sozialen Brennpunkten vor.

	2019	
	Anzahl	Anteil der erreichten Lebenswelten in sozialen Brennpunkten an den jeweils erreichten Lebenswelten gesamt
Grundschule	2.132	29%
Förder-/Sonderschule	241	28%
Hauptschule	237	34%
Realschule	230	22%
Gymnasium	193	14%
Gesamtschule/Sekundarschule	715	34%
Berufsschule o. ä.	143	26%
Hochschule	1	3%
Kindergarten/Kindertagesstätte	2.221	21%
Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe	137	42%
Einrichtung für Freizeitgestaltungen	102	39%
Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	19	36%
Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis	364	54%
Krankenhaus	16	50%
Andere Lebenswelt	305	20%
Summe	7.056	26%

Anzahl der in den Lebenswelten direkt erreichten Kinder/Erwachsenen (Schätzung) Präventionsbericht 2020: Abb. 10)

Für einen Teil der Dokumentationsbögen konnte für das Berichtsjahr 2019 noch keine Differenzierung zwischen Kinder/Erwachsene bereitgestellt werden.

	2019	
	Kinder/Jugendliche	Erwachsene
Grundschule		
Anzahl direkt erreichter Personen	1.254.994	1.168.643
Minimum	1	1
Maximum	314.464	471.696
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	201.180	
Direkt Erreichte Personen gesamt	2.624.817	
Förder-/Sonderschule		
Anzahl erreichter Personen	105.177	104.943
Minimum	4	1
Maximum	48.269	72.404
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	4.802	
Direkt Erreichte Personen gesamt	214.922	
Hauptschule		
Anzahl erreichter Personen	80.869	18.356
Minimum	15	1
Maximum	31.200	3.568
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	12.673	
Direkt Erreichte Personen gesamt	111.898	
Realschule		
Anzahl erreichter Personen	163.325	89.431
Minimum	5	1
Maximum	28.800	30.864
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	13.189	
Direkt Erreichte Personen gesamt	265.945	
Gymnasium		
Anzahl erreichter Personen	247.496	146.330
Minimum	15	1
Maximum	31.427	45.499
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	41.936	
Direkt Erreichte Personen gesamt	435.762	
Gesamtschule/Sekundarschule		
Anzahl erreichter Personen	321.057	160.116
Minimum	10	1
Maximum	36.000	42.200
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	28.757	
Direkt Erreichte Personen gesamt	509.930	
Berufsschule o. ä.		
Anzahl erreichter Personen	128.563	94.905
Minimum	2	1
Maximum	36.770	25.748
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	4.693	
Direkt Erreichte Personen gesamt	228.161	
Hochschule		
Anzahl erreichter Personen	115.138	115.922
Minimum	12	10
Maximum	30.000	48.000
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	1.360	
Direkt Erreichte Personen gesamt	232.420	

Kindergarten/Kindertagesstätte		
Anzahl erreichter Personen	879.291	360.300
Minimum	1	1
Maximum	291.900	100.302
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	26.099	
Direkt Erreichte Personen gesamt	1.265.690	
Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe		
Anzahl erreichter Personen	12.242	2.707
Minimum	4	1
Maximum	6.400	275
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	732	
Direkt Erreichte Personen gesamt	15.681	
Einrichtung für Freizeitgestaltungen		
Anzahl erreichter Personen	15.424	16.462
Minimum	4	2
Maximum	4.520	2.800
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	3.364	
Direkt Erreichte Personen gesamt	35.250	
Einrichtung für Menschen mit Behinderungen		
Anzahl erreichter Personen	1.103	1.645
Minimum	2	4
Maximum	500	265
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	2.342	
Direkt Erreichte Personen gesamt	5.090	
Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis		
Anzahl erreichter Personen	138.448	464.481
Minimum	5	1
Maximum	45.000	113.900
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	17.935	
Direkt Erreichte Personen gesamt	620.864	
Krankenhaus		
Anzahl erreichter Personen	102	517
Minimum	4	5
Maximum	40	200
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	218	
Direkt Erreichte Personen gesamt	837	
Andere Lebenswelt		
Anzahl erreichter Personen	18.448	173.564
Minimum	6	1
Maximum	4.000	96.787
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	78.001	
Direkt Erreichte Personen gesamt	270.013	
Summe direkt erreichte Personen aus Dokumentationsbögen	6.837.280	
Direkt erreichte Personen gesamt aus Dokumentationsbögen (Kinder/Jugendliche + Erwachsene)	3.481.677	2.918.322
Direkt Erreichte Personen ohne Angabe zu Kinder/Jugdl/Erw.	437.281	

Regionale Verteilung der Aktivitäten in den Dokumentationsbögen (Mehrfachnennungen möglich)

Die Anzahl der Nennungen der Bundesländer in den Dokumentationsbögen lässt sich nicht direkt vergleichen, weil sich die jeweiligen Dokumentationsbögen auf Aktivitäten unterschiedlichen Umfangs und unterschiedlicher inhaltlicher Ausrichtung beziehen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bundesweite Projekte	26	1%
Baden-Württemberg	151	4%
Bayern	2.094	49%
Bremen	33	1%
Berlin	114	3%
Brandenburg	82	2%
Hamburg	51	1%
Hessen	143	3%
Mecklenburg-Vorpommern	56	1%
Niedersachsen	141	3%
Nordrhein-Westfalen	343	8%
Rheinland-Pfalz	782	18%
Saarland	114	3%
Sachsen	184	4%
Sachsen-Anhalt	75	2%
Schleswig-Holstein	75	2%
Thüringen	173	4%
Gültige Angaben	4.287	100%
Keine Angaben	14	

Anzahl der genannten Bundesländer je Dokumentationsbogen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
1	4.132	96%
2	61	1%
3	33	1%
4	6	0%
5	2	0%
Mehr als 5 Bundesländer und bundesweite Projekte	53	1%
Gültigen Angaben	4.287	100%
Keine Angaben	14	

Laufzeiten der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Aktivitäten wurden im Berichtsjahr abgeschlossen	1.468	36%
Aktivitäten gehen über das Berichtsjahr hinaus	2.662	64%
Gültigen Angaben	4.130	100%
Keine Angaben	171	

Laufzeiten der abgeschlossenen Aktivitäten

Grundgesamtheit N=1468

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bis 3 Monate	613	47%
4 bis 6 Monate	94	7%
7 bis 11 Monate	245	19%
12 Monate	52	4%
Bis zu einem Jahr	1.004	76%
Über 1 bis 2 Jahre	102	8%
Über 2 bis 3 Jahre	108	8%
Über 3 bis 4 Jahre	85	6%
Über 4 bis 5 Jahre	12	1%
Über 5 Jahre	6	0%
Gültige Angaben	1.317	100%
Keine Angaben	151	

Abgeschlossene Aktivitäten: Laufzeit in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Aktivität)

Laufzeit in Monaten	2019
Minimum	1
Maximum	168
Mittelwert	11

Aktivitäten, die über das Berichtsjahr hinausgehen:

Laufzeit bis 31.12. in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

Laufzeit in Monaten	2019
Minimum	1
Maximum	388
Mittelwert	24

Aktivitäten gesamt: abgeschlossene Aktivitäten und Aktivitäten, die über das Berichtsjahr hinausgehen:

Laufzeit bis 31.12. in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

Laufzeit in Monaten	2019
Minimum	1
Maximum	388
Mittelwert	20

2 Zielgruppen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Die Aktivitäten sprachen alle Menschen in der Lebenswelt an	2.116	49%
Die Aktivitäten richteten sich an spezifische Zielgruppen	2.165	51%
Gültige Angaben	4.281	100%
Keine Angaben	20	

Spezifische Zielegruppen (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 11)

Grundgesamtheit N=2165

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	161	7%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	564	26%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	699	32%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	559	26%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	531	25%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	583	27%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	438	20%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	165	8%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	77	4%
Speziell weibliche Personen	70	3%
Speziell männliche Personen	31	1%
Speziell Personen anderen Geschlechts	2	0%
Personen mit Migrationshintergrund*	418	19%
Arbeitslose*	253	12%
Werdende und junge Familien*	253	12%
Alleinerziehende*	64	3%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	37	2%
Menschen mit Behinderungen*	87	4%
Multiplikatoren - Eltern	797	37%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes	1.235	57%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	434	20%
Sonstige Zielgruppen	122	6%

*Betreffen GKV-Präventionsziele 2019-2024

Geschätzte Anzahl erreichter Personen in ausgewählten Subgruppen

	Anzahl Projekte mit Angaben zur geschätzten Anzahl erreichter Personen	Summe geschätzter Anzahl erreichter Personen
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe jüngere Alte	110	77.615
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe Betagte und Hochbetagte	55	23.269
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe Personen mit Migrationshintergrund	335	257.985
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe Arbeitslose	174	37.784
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe Alleinerziehende	55	1.587
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe werdende und junge Familien	35	2.047
Geschätzte Anzahl erreichter Personen: Zielgruppe Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien	67	43.997

3 Kooperationspartner

Kooperationspartner haben Ressourcen in die Aktivitäten in der jeweiligen Lebenswelt eingebracht

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	2.527	59%
Nein	1.730	41%
Gültige Angaben	4.257	100%
Keine Angaben	44	

Kooperationspartner, die Ressourcen in die Aktivitäten in der jeweiligen Lebenswelt eingebracht haben

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 12)

Grundgesamtheit N=2527

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Öffentlicher Gesundheitsdienst	245	10%
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	118	5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	853	34%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	924	37%
Sportverein	359	14%
Andere Vereine, Verbände	1.131	45%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenartenübergreifendes Kooperationsprojekt im Rahmen der BZgA-Beauftragung nach § 20a Abs. 3 und 4 SGB V)	161	6%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	12	0%
Selbsthilfegruppen	112	4%
Andere Krankenkassen	199	8%
Private Krankenversicherung	4	0%
Gesetzliche Unfallversicherung	72	3%
Gesetzliche Rentenversicherung	12	0%
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	5	0%
Private Pflegepflichtversicherung	2	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	290	11%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	250	10%
Andere	241	10%

Anzahl Kooperationspartner je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	12
Mittelwert	2,0

4 Koordination und Steuerung

Es gibt ein Entscheidungs- und Steuerungsgremium

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	3.703	86%
Nein	580	14%
Gültige Angaben	4.283	100%
Keine Angaben	18	

Mitwirkende im Entscheidungs- und Steuerungsgremium (Mehrfachnennungen möglich,
Präventionsbericht 2020: Abb. 13)
Grundgesamtheit N=3703

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Einrichtungsträger	1.396	38%
Leitungsebene der Einrichtung	3.080	83%
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung	2.898	78%
Gemeinde, öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	434	12%
Vereine, Verbände	394	11%
Eltern	1.235	33%
Kinder/Jugendliche	49	1%
Andere Vertretung der Zielgruppe(n)	132	4%
Krankenkassen	1.820	49%
Gesetzliche Unfallversicherung	29	1%
Gesetzliche Rentenversicherung	12	0%
Öffentlicher Gesundheitsdienst	114	3%
Niedergelassene Ärztinnen und Ärzte	30	1%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	258	7%
Andere	199	5%

Anzahl Beteiligte im Entscheidungs- und Steuerungsgremium je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	11
Mittelwert	3,3

5 Bedarfsermittlung

Methoden der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 14)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Begehung der Lebenswelt	1.450	36%
Befragung der Zielgruppe	3.091	77%
Expertenbefragung	1.214	30%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen /Unfallversicherung	224	6%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes-, Gesundheits- und Sozialberichterstattung	462	12%
Screening, medizinische Untersuchung	73	2%
Fähigkeitstests	84	2%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	881	22%
Sonstiges	418	10%
Gültige Angaben	3.999	100%
Keine Angaben	302	

Anzahl der Bedarfsermittlungen je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	2,0

6 Gesundheitszirkel

In der Lebenswelt wurden Gesundheitszirkel durchgeführt

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	299	7%
Nein	3.924	93%
Gültige Angaben	4.223	100%
Keine Angaben	78	

Eine Zukunftswerkstatt wurde eingerichtet

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	153	4%
Nein	3.981	96%
Gültige Angaben	4.134	100%
Keine Angaben	167	

7 Intervention

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen (Mehrfachnennungen möglich,
Präventionsbericht 2020: Abb. 15)

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Bewegung	2.734	65%
Ernährung	3.119	74%
Stärkung psychischer Ressourcen	2.677	63%
Stressreduktion/Entspannung	2.462	58%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	1.918	45%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	544	13%
Suchtmittelkonsum: Förderung der Nichtraucher	186	4%
Suchtmittelkonsum: Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	29	1%
Verkehrssicherheit	41	1%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	50	1%
Gesundheitskompetenz	1.101	26%
Schaffen gesundheitsförderlicher Lebenswelt	853	20%
Netzwerkaufbau in kommunaler Gesundheitsförderung	336	8%
Weitere Inhalte	303	7%
Gültige Angaben	4.224	100%
Keine Angaben	77	

Anzahl inhaltlicher Ausrichtungen je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	11
Mittelwert	3,9

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Aktivitäten	2.780	66%
Nur verhaltensbezogene Aktivitäten	1.284	31%
Nur verhältnisbezogene Aktivitäten	132	3%
Gültige Angaben	4.196	100%
Keine Angaben	105	

Art der verhältnisbezogenen Aktivitäten

(Für Projekte mit verhältnisbezogenen Aktivitäten, Mehrfachnennungen möglich)

Grundgesamtheit N=2912

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Veränderung der Organisation in der jeweiligen Lebenswelt	1.524	53%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	1.651	58%
Erweiterung Handlungs- /Entscheidungsspielräume/Verantwortlichkeiten	984	34%
Informations- und Kommunikationsstrukturen	1.746	61%
Soziale Angebote und Einrichtungen	949	33%
Andere	71	2%
Gültige Angaben	2.867	100%
Keine Angaben	45	

Anzahl Umgestaltungen je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	6
Mittelwert	2,4

Angewandte Methoden (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	2.535	63%
Vortrag, Tagung	2.414	60%
Beispiel geben, demonstrieren	2.299	57%
Praktische Übungen, praktische Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel, gegenseitige Übungen etc.	3.753	93%
Diskussion	1.598	40%
Individuelle Beratung	954	24%
Organisationsberatung, -entwicklung	516	13%
Aufbau sozialer Unterstützung	309	8%
Gesundheitstage, -wochen	1.199	30%
Anleitung und Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	1.200	30%
Fremdsprachige Angebote	187	5%
Sonstige	175	4%
Gültige Angaben	4.205	100%
Keine Angaben	96	

Anzahl Methoden je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	11
Mittelwert	4,1

Eingesetzte Medien (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	2.357	59%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	3.476	87%
Anschauungsmaterial/Modelle	3.174	79%
Faltblätter, Broschüren	3.145	79%
Ausstellungen, Plakate	1.991	50%
Internet	1.667	42%
Sonstige	444	11%
Gültige Angaben	4.006	100%
Keine Angaben	295	

Anzahl Medienarten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	4,1

8 Erfolgskontrolle

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Erfolgskontrolle Erfolgt	2.245	53%
Erfolgskontrolle Geplant	957	23%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	3.202	76%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	1.039	24%
Gültige Angaben	4.241	100%
Keine Angaben	60	

Inhalte der Erfolgskontrollen (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle, Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 16)
Grundgesamtheit N=2245

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Umfeld/Strukturen	769	34%
Prozesse/Abläufe	1.031	46%
Verhaltensparameter	759	34%
Kompetenzen	783	35%
Gesundheitsparameter	364	16%
Subjektive Einschätzung der Gesundheit und Funktionalität	878	39%
Gesundheitsökonomische Analyse	26	1%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	1.627	72%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	1.969	88%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	719	32%
Kooperation, Netzwerkbildung	497	22%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	937	42%
Streuung von Programmen	114	5%
Andere	46	2%
Gültige Angaben	2.245	100%
Keine Angaben	0	

Anzahl Erfolgskontrollen je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	14
Mittelwert	4,7

4.2 Kooperationsprojekte für arbeitslose Menschen

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	161

Es gibt ein Entscheidungs- und Steuerungsgremium

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	140	87%
Nein	21	13%
Gültige Angaben	161	100%
Keine Angaben	0	

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 17)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bewegung	115	80%
Ernährung	108	75%
Stärkung psychischer Ressourcen	120	83%
Stressreduktion/Entspannung	120	83%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	55	38%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	40	28%
Suchtmittelkonsum: Förderung der Nichtraucherens	3	2%
Suchtmittelkonsum: Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	0	0%
Verkehrssicherheit	3	2%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	2	1%
Gesundheitskompetenz	106	74%
Schaffen gesundheitsförderlicher Lebenswelt	79	55%
Netzwerkaufbau in kommunaler Gesundheitsförderung	118	82%
Weitere Inhalte	43	30%
Gültige Angaben	144	100%
Keine Angaben	17	

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	gültige Prozente
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Aktivitäten	106	72%
Nur verhaltensbezogene Aktivitäten	31	21%
Nur verhältnisbezogene Aktivitäten	10	7%
Gültige Angaben	147	100%
Keine Angaben	14	

4.3 Lebensweltbezogene Auswertungen

Differenzierte Auswertung der Dokumentationsbögen nach Nennung der jeweiligen Lebenswelten. "N" gibt jeweils die Anzahl der Dokumentationsbögen an

Zielgruppen nach jeweiliger Lebenswelt

	Grundschule		Förder-/ Sonderschule		Hauptschule	
	N=1.088		N=146		N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Die Aktivitäten sprachen alle Menschen in der Lebenswelt an	584	54%	42	29%	106	55%
Die Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	499	46%	104	71%	86	45%
Gültige Angaben	1.083	100%	146	100%	192	99%
Keine Angaben	5		0		1	
Spezifische Zielgruppen:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	11	2%	7	7%	4	5%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	63	13%	10	10%	5	6%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	460	92%	55	53%	27	31%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	55	11%	79	76%	78	91%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	35	7%	32	31%	25	29%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	51	10%	14	13%	8	9%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	39	8%	11	11%	7	8%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	17	3%	2	2%	1	1%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	3	1%	1	1%	0	0%
Speziell weibliche Personen	1	0%	1	1%	2	2%
Speziell männliche Personen	0	0%	1	1%	1	1%
Speziell Personen anderen Geschlechts	1	0%	0	0%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund*	108	22%	29	28%	19	22%
Arbeitslose*	12	2%	1	1%	0	0%
Werdende und junge Familien*	25	5%	4	4%	2	2%
Alleinerziehende*	8	2%	1	1%	0	0%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	7	1%	4	4%	4	5%
Menschen mit Behinderungen*	15	3%	23	22%	7	8%
Multiplikatoren - Eltern	279	56%	52	50%	54	63%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes pädagogisches Personal	375	75%	83	80%	68	79%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	110	22%	23	22%	25	29%
Sonstige Zielgruppen	11	2%	5	5%	11	13%

	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Die Aktivitäten sprachen alle Menschen in der Lebenswelt an	56	25%	49	20%	22	12%
Die Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	172	75%	192	80%	153	86%
Gültige Angaben	228	100%	241	100%	175	99%
Keine Angaben	0		0		2	
Spezifische Zielgruppen:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	5	3%	6	3%	12	8%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	7	4%	9	5%	13	8%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	49	28%	60	31%	58	38%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	159	92%	178	93%	137	90%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	43	25%	54	28%	43	28%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	28	16%	25	13%	17	11%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	18	10%	21	11%	16	10%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	7	4%	2	1%	3	2%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	0	0%	0	0%	1	1%
Speziell weibliche Personen	1	1%	4	2%	2	1%
Speziell männliche Personen	1	1%	3	2%	2	1%
Speziell Personen anderen Geschlechts	0	0%	1	1%	1	1%
Personen mit Migrationshintergrund*	31	18%	38	20%	45	29%
Arbeitslose*	1	1%	2	1%	2	1%
Werdende und junge Familien*	2	1%	2	1%	5	3%
Alleinerziehende*	0	0%	2	1%	2	1%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	3	2%	6	3%	6	4%
Menschen mit Behinderungen*	9	5%	13	7%	13	8%
Multiplikatoren - Eltern	80	47%	81	42%	68	44%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes pädagogisches Personal	120	70%	143	74%	127	83%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	28	16%	30	16%	30	20%
Sonstige Zielgruppen	9	5%	12	6%	11	7%
	Berufsschule N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Die Aktivitäten sprachen alle Menschen in der Lebenswelt an	24	13%	17	34%	1.118	69%
Die Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	165	87%	33	66%	491	30%
Gültige Angaben	189	100%	50	100%	1.609	99%
Keine Angaben	0		0		10	
Spezifische Zielgruppen:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	15	9%	3	9%	16	3%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	8	5%	2	6%	425	87%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	22	13%	2	6%	54	11%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	95	58%	7	21%	22	4%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	132	80%	30	91%	85	17%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	43	26%	17	52%	158	32%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	32	19%	10	30%	81	16%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	4	2%	2	6%	12	2%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	1	1%	0	0%	4	1%
Speziell weibliche Personen	3	2%	0	0%	2	0%
Speziell männliche Personen	11	7%	0	0%	0	0%
Speziell Personen anderen Geschlechts	1	1%	1	3%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund*	31	19%	3	9%	107	22%
Arbeitslose*	4	2%	1	3%	15	3%
Werdende und junge Familien*	4	2%	2	6%	94	19%
Alleinerziehende*	1	1%	0	0%	18	4%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	4	2%	0	0%	12	2%
Menschen mit Behinderungen*	6	4%	1	3%	5	1%
Multiplikatoren - Eltern	37	22%	3	9%	295	60%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes pädagogisches Personal	108	65%	13	39%	367	75%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	15	9%	2	6%	142	29%
Sonstige Zielgruppen	8	5%	4	12%	35	7%

	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe		Einrichtung für Freizeitgestaltung		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	
	N=86		N=123		N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Die Aktivitäten sprachen alle Menschen In der Lebenswelt an	18	21%	25	20%	7	16%
Die Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	68	79%	98	80%	38	84%
Gültige Angaben	86	100%	123	100%	45	100%
Keine Angaben	0		0		0	
Spezifische Zielgruppen:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	9	13%	9	9%	5	13%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	26	38%	22	22%	1	3%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	25	37%	47	48%	8	21%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	24	35%	50	51%	11	29%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	30	44%	47	48%	17	45%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	26	38%	49	50%	18	47%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	10	15%	44	45%	22	58%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	4	6%	18	18%	9	24%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	1	1%	6	6%	6	16%
Speziell weibliche Personen	6	9%	4	4%	0	0%
Speziell männliche Personen	0	0%	7	7%	0	0%
Speziell Personen anderen Geschlechts	1	1%	0	0%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund*	22	32%	24	24%	9	24%
Arbeitslose*	10	15%	10	10%	1	3%
Werdende und junge Familien*	19	28%	11	11%	0	0%
Alleinerziehende*	8	12%	4	4%	2	5%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	6	9%	6	6%	3	8%
Menschen mit Behinderungen*	6	9%	6	6%	23	61%
Multiplikatoren - Eltern	30	44%	25	26%	9	24%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes pädagogisches Personal	46	68%	34	35%	26	68%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	17	25%	24	24%	11	29%
Sonstige Zielgruppen	4	6%	8	8%	6	16%

	Gemeinde/Stadteil/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Die Aktivitäten sprachen alle Menschen In der Lebenswelt an	63	18%	4
Die Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	295	82%	24	86%
Gültige Angaben	358	100%	28	100%
Keine Angaben	0		0	
Spezifische Zielgruppen:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	56	19%	8	33%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	40	14%	6	25%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	61	21%	4	17%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	53	18%	5	21%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	100	34%	12	50%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	120	41%	13	54%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	124	42%	2	8%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)*	73	25%	2	8%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)*	46	16%	1	4%
Speziell weibliche Personen	17	6%	9	38%
Speziell männliche Personen	4	1%	0	0%
Speziell Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund*	76	26%	5	21%
Arbeitslose*	103	35%	1	4%
Werdende und junge Familien*	55	19%	14	58%
Alleinerziehende*	16	5%	1	4%
Kinder aus suchtbelasteten und/oder psychisch belasteten Familien*	8	3%	2	8%
Menschen mit Behinderungen*	18	6%	1	4%
Multiplikatoren - Eltern	39	13%	5	21%
Multiplikatoren - Lehrer/innen, Erzieher/innen, anderes pädagogisches Personal	83	28%	5	21%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	88	30%	1	4%
Sonstige Zielgruppen	51	17%	1	4%

*GKV-Präventionsziele 2019-2024

Kooperationspartner (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule N=1.088		Förder-/ Sonderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Keine Kooperationspartner	836	77%	116	79%	153
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	242	22%	30	21%	38	20%
Gültige Angaben	1.078	100%	146	100%	191	100%
Keine Angaben	10		0		2	
Kooperationspartner:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Öffentlicher Gesundheitsdienst	27	2%	12	8%	10	5%
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	25	2%	7	5%	9	5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	156	14%	55	38%	41	21%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	271	25%	67	46%	118	61%
Sportverein	95	9%	19	13%	8	4%
Andere Vereine, Verbände	539	50%	61	42%	38	20%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenarten-übergreifendes Kooperationsprojekt)	0	0%	0	0%	0	0%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	1	0%	0	0%	0	0%
Selbsthilfegruppen	9	1%	11	8%	7	4%
Andere Krankenkassen	27	2%	16	11%	11	6%
Private Krankenversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Gesetzliche Unfallversicherung	13	1%	13	9%	8	4%
Gesetzliche Rentenversicherung	2	0%	2	1%	1	1%
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Private Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	71	7%	25	17%	18	9%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	60	6%	19	13%	15	8%
Andere	50	5%	16	11%	13	7%

	Realschule		Gymnasium		Gesamtschule	
	N=228		N=241		N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Kooperationspartner	164	72%	180	75%	144	81%
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	63	28%	58	24%	28	16%
Gültige Angaben	227	100%	238	100%	172	100%
Keine Angaben	1		3		5	
Kooperationspartner:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Öffentlicher Gesundheitsdienst	11	5%	14	6%	16	9%
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	11	5%	12	5%	9	5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	82	36%	86	36%	77	44%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	77	34%	79	33%	66	37%
Sportverein	18	8%	18	7%	19	11%
Andere Vereine, Verbände	61	27%	86	36%	69	39%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenarten- übergreifendes Kooperationsprojekt)	0	0%	0	0%	0	0%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	0	0%	0	0%	0	0%
Selbsthilfegruppen	11	5%	12	5%	12	7%
Andere Krankenkassen	13	6%	16	7%	16	9%
Private Krankenversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Gesetzliche Unfallversicherung	10	4%	12	5%	13	7%
Gesetzliche Rentenversicherung	2	1%	1	0%	1	1%
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Private Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	28	12%	32	13%	33	19%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	13	6%	17	7%	16	9%
Andere	23	10%	30	12%	38	21%
	Berufsschule o.ä.		Hochschule		Kindergarten/ -tagesstätte	
	N=189		N=50		N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Kooperationspartner	104	55%	34	68%	601	37%
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	84	44%	14	28%	1.001	62%
Gültige Angaben	188	100%	48	100%	1.602	100%
Keine Angaben	1		2		17	
Kooperationspartner:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Öffentlicher Gesundheitsdienst	5	2%	1	0%	41	23%
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	5	2%	0	0%	29	16%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	58	25%	16	7%	217	123%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	44	19%	13	5%	199	112%
Sportverein	13	6%	8	3%	75	42%
Andere Vereine, Verbände	44	19%	9	4%	266	150%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenarten- übergreifendes Kooperationsprojekt)	0	0%	0	0%	0	0%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	2	1%	0	0%	1	1%
Selbsthilfegruppen	8	4%	2	1%	5	3%
Andere Krankenkassen	13	6%	2	1%	22	12%
Private Krankenversicherung	0	0%	0	0%	1	1%
Gesetzliche Unfallversicherung	9	4%	4	2%	36	20%
Gesetzliche Rentenversicherung	3	1%	0	0%	1	1%
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Private Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	13	6%	20	8%	97	55%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	15	7%	3	1%	66	37%
Andere	14	6%	2	1%	68	38%

	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe		Einrichtung für Freizeitgestaltung		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	
	N=86		N=123		N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Kooperationspartner	54	63%	84	68%	27	60%
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	31	36%	39	32%	18	40%
Gültige Angaben	85	100%	123	100%	45	100%
Keine Angaben	1		0		0	
Kooperationspartner:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Öffentlicher Gesundheitsdienst	9	4%	12	5%	4	2%
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	9	4%	5	2%	4	2%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	33	14%	41	17%	17	10%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	24	11%	24	10%	13	7%
Sportverein	10	4%	49	20%	4	2%
Andere Vereine, Verbände	24	11%	28	12%	9	5%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenarten-)	1	0%	6	2%	0	0%
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	1	0%	1	0%	0	0%
Selbsthilfegruppen	3	1%	4	2%	2	1%
Andere Krankenkassen	7	3%	6	2%	10	6%
Private Krankenversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Gesetzliche Unfallversicherung	6	3%	2	1%	3	2%
Gesetzliche Rentenversicherung	1	0%	0	0%	0	0%
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Private Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	8	4%	9	4%	2	1%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	7	3%	10	4%	3	2%
Andere	9	4%	9	4%	4	2%
	Gemeinde/Stadt(-teil)/Landkreis		Krankenhaus			
	N=358		N=28			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Keine Kooperationspartner	310	87%	20	71%		
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	47	13%	8	29%		
Gültige Angaben	357	100%	28	100%		
Keine Angaben	1		0			
Kooperationspartner:	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Öffentlicher Gesundheitsdienst	95	42%	12	5%		
Niedergelassene Ärztinnen/Ärzte	56	25%	6	2%		
Sonstige Gesundheits-/Sozial- und Bildungseinrichtungen	178	78%	17	7%		
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	188	82%	9	4%		
Sportverein	102	45%	5	2%		
Andere Vereine, Verbände	110	48%	5	2%		
Jobcenter/Agentur für Arbeit (kassenarten-übergreifendes Kooperationsprojekt)	77	34%	0	0%		
Jobcenter/Agentur für Arbeit (Projekte nicht im o. g. Rahmen)	3	1%	0	0%		
Selbsthilfegruppen	45	20%	6	2%		
Andere Krankenkassen	75	33%	3	1%		
Private Krankenversicherung	1	0%	1	0%		
Gesetzliche Unfallversicherung	5	2%	2	1%		
Gesetzliche Rentenversicherung	4	2%	1	0%		
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%		
Private Pflegepflichtversicherung	0	0%	0	0%		
Wissenschaftliche Einrichtungen	67	29%	5	2%		
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	53	23%	3	1%		
Andere	33	14%	4	2%		

Entscheidungs- und Steuerungsstrukturen nach jeweiliger Lebenswelt

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Vorhanden	976	90%	125	86%	185	96%
Nicht vorhanden	108	10%	21	14%	8	4%
Gültige Angaben	1.084	100%	146	100%	193	100%
Keine Angaben	4		0		0	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Vorhanden	191	84%	202	84%	153	87%
Nicht vorhanden	36	16%	39	16%	23	13%
Gültige Angaben	227	100%	241	100%	176	100%
Keine Angaben	1		0		1	
	Berufsschule o.ä. N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Vorhanden	152	81%	42	84%	1.447	90%
Nicht vorhanden	36	19%	8	16%	165	10%
Gültige Angaben	188	100%	50	100%	1.612	100%
Keine Angaben	1		0		7	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe N=86		Einrichtung für Freizeitgestaltung N=123		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Vorhanden	71	83%	91	0%	38	84%
Nicht vorhanden	15	17%	32	0%	7	16%
Gültige Angaben	86	100%	123	100%	45	100%
Keine Angaben	0		0		0	
	Gemeinde/Stad(- teil)/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Vorhanden	299	84%	21	75%		
Nicht vorhanden	57	16%	7	25%		
Gültige Angaben	356	100%	28	100%		
Keine Angaben	2		0			

Art der Bedarfsermittlung nach jeweiliger Lebenswelt (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung der Lebenswelt	265	28%	45	33%	57	30%
Befragung der Zielgruppe	700	73%	94	69%	149	80%
Expertenbefragung	289	30%	66	48%	40	21%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen/ Unfallversicherung/Rentenversicherung	53	6%	21	15%	11	6%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes- Gesundheits- und Sozialberichterstattung	86	9%	31	23%	21	11%
Screening, medizinische Untersuchung	13	1%	7	5%	8	4%
Fähigkeitstests	23	2%	3	2%	2	1%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	209	22%	68	50%	48	26%
Gültige Angaben	956	100%	137	100%	187	100%
Keine Angaben	132		9		6	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung der Lebenswelt	105	47%	106	46%	93	55%
Befragung der Zielgruppe	144	64%	158	68%	117	70%
Expertenbefragung	96	43%	112	48%	101	60%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen/ Unfallversicherung/Rentenversicherung	25	11%	27	12%	26	15%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes- Gesundheits- und Sozialberichterstattung	33	15%	43	19%	40	24%
Screening, medizinische Untersuchung	8	4%	10	4%	7	4%
Fähigkeitstests	4	2%	5	2%	5	3%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	80	36%	99	43%	92	55%
Gültige Angaben	224	100%	232	100%	168	100%
Keine Angaben	4		9		9	
	Berufsschule o.ä. N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung der Lebenswelt	75	45%	20	42%	581	38%
Befragung der Zielgruppe	99	59%	40	83%	1.352	87%
Expertenbefragung	86	51%	28	58%	278	18%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen/ Unfallversicherung/Rentenversicherung	35	21%	7	15%	18	1%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes- Gesundheits- und Sozialberichterstattung	35	21%	6	13%	71	5%
Screening, medizinische Untersuchung	35	21%	2	4%	71	5%
Fähigkeitstests	2	1%	1	2%	8	1%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	5	3%	23	48%	24	2%
Gültige Angaben	168	100%	48	100%	1.547	100%
Keine Angaben	21		2		72	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe N=86		Einrichtung für Freizeitgestaltung N=123		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung der Lebenswelt	43	51%	57	49%	23	52%
Befragung der Zielgruppe	62	73%	70	60%	34	77%
Expertenbefragung	39	46%	61	53%	19	43%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen/ Unfallversicherung/Rentenversicherung	5	6%	5	4%	2	5%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes- Gesundheits- und Sozialberichterstattung	22	26%	29	25%	6	14%
Screening, medizinische Untersuchung	3	4%	12	10%	3	7%
Fähigkeitstests	3	4%	8	7%	1	2%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	32	38%	46	40%	21	48%
Gültige Angaben	85	100%	116	100%	44	100%
Keine Angaben	1		7		1	

	Gemeinde/Stadteil/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung der Lebenswelt	144	43%	12	43%
Befragung der Zielgruppe	209	63%	21	75%
Expertenbefragung	172	52%	20	71%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen/ Unfallversicherung/Rentenversicherung	35	11%	4	14%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes- Gesundheits- und Sozialberichterstattung	157	47%	12	43%
Screening, medizinische Untersuchung	157	47%	5	18%
Fähigkeitstests	19	6%	1	4%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	14	4%	17	61%
Gültige Angaben	333	100%	28	100%
Keine Angaben	25		0	

Durchführung von Gesundheitszirkeln nach jeweiliger Lebenswelt

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	34	3%	16	11%	13	7%
Nein	1.037	97%	129	89%	178	93%
Gültige Angaben	1.071	100%	145	100%	191	100%
Keine Angaben	17		1		2	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	16	7%	33	14%	39	23%
Nein	208	93%	205	86%	130	77%
Gültige Angaben	224	100%	238	100%	169	100%
Keine Angaben	4		3		8	
	Berufsschule o.ä. N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	18	10%	13	28%	148	9%
Nein	162	90%	33	72%	1.443	91%
Gültige Angaben	180	100%	46	100%	1.591	100%
Keine Angaben	9		4		28	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe N=86		Einrichtung für Freizeitgestaltung N=123		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	6	7%	7	6%	1	2%
Nein	80	93%	115	94%	44	98%
Gültige Angaben	86	100%	122	100%	45	100%
Keine Angaben	0		1		0	
	Gemeinde/Stadteil/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Ja	24	7%	4	14%		
Nein	329	93%	24	86%		
Gültige Angaben	353	100%	28	100%		
Keine Angaben	5		0			

Einrichtung einer Zukunftswerkstatt nach jeweiliger Lebenswelt

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	31	3%	12	9%	3	2%
Nein	1.020	97%	129	91%	186	98%
Gültige Angaben	1.051	100%	141	100%	189	100%
Keine Angaben	37		5		4	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	7	3%	19	8%	15	9%
Nein	214	97%	212	92%	150	91%
Gültige Angaben	221	100%	231	100%	165	100%
Keine Angaben	7		10		12	
	Berufsschule o.ä. N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	9	5%	6	14%	55	4%
Nein	164	95%	38	86%	1.506	96%
Gültige Angaben	173	100%	44	100%	1.561	100%
Keine Angaben	16		6		58	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe N=86		Einrichtung für Freizeitgestaltung N=123		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	5	6%	5	4%	1	2%
Nein	79	94%	114	96%	42	98%
Gültige Angaben	84	100%	119	100%	43	100%
Keine Angaben	2		4		2	
	Gemeinde/Stadt(- teil)/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Ja	22	6%	3	12%		
Nein	318	94%	23	88%		
Gültige Angaben	340	100%	26	100%		
Keine Angaben	18		2			

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen nach jeweiliger Lebenswelt (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	771	71%	66	45%	193	100%
Ernährung	914	84%	84	58%	134	69%
Stärkung psychischer Ressourcen	706	65%	73	50%	77	40%
Stressreduktion/Entspannung	648	60%	64	44%	39	20%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	572	53%	68	47%	63	33%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	309	29%	25	17%	35	18%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	142	13%	12	8%	8	4%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	1	0%	4	3%	3	2%
Verkehrssicherheit	12	1%	5	3%	2	1%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	14	1%	7	5%	6	3%
Gesundheitskompetenz	342	32%	59	40%	35	18%
Schaffen einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt	159	15%	38	26%	36	19%
Netzwerkaufbau in der kommunalen Gesundheitsförderung	48	4%	17	12%	9	5%
Sonstige Inhalte	57	5%	24	16%	18	9%
Gültige Angaben	1.083	100%	146	100%	193	100%
Keine Angaben	5		0		0	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	71	31%	79	33%	74	42%
Ernährung	140	62%	112	46%	66	38%
Stärkung psychischer Ressourcen	106	47%	117	49%	99	56%
Stressreduktion/Entspannung	59	26%	79	33%	80	45%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	110	48%	101	42%	89	51%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	36	16%	48	20%	37	21%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	7	3%	15	6%	10	6%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	4	2%	6	2%	4	2%
Verkehrssicherheit	2	1%	7	3%	7	4%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	9	4%	11	5%	13	7%
Gesundheitskompetenz	62	27%	69	29%	69	39%
Schaffen einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt	47	21%	66	27%	70	40%
Netzwerkaufbau in der kommunalen Gesundheitsförderung	14	6%	14	6%	25	14%
Sonstige Inhalte	37	16%	41	17%	45	26%
Gültige Angaben	227	100%	241	100%	176	100%
Keine Angaben	1		0		1	

	Berufsschule o.ä.		Hochschule		Kindergarten/ -tagesstätte	
	N=189		N=50		N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	96	51%	33	70%	1.272	80%
Ernährung	83	44%	19	40%	1.228	77%
Stärkung psychischer Ressourcen	82	44%	31	66%	1.293	81%
Stressreduktion/Entspannung	72	38%	31	66%	1.277	80%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	78	41%	19	40%	861	54%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	46	24%	8	17%	18	1%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	2	1%	0	0%	4	0%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	4	2%	2	4%	0	0%
Verkehrssicherheit	4	2%	1	2%	5	0%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	6	3%	1	2%	6	0%
Gesundheitskompetenz	60	32%	24	51%	306	19%
Schaffen einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt	53	28%	25	53%	319	20%
Netzwerkaufbau in der kommunalen Gesundheitsförderung	9	5%	9	19%	31	2%
Sonstige Inhalte	26	14%	4	9%	74	5%
Gültige Angaben	188	100%	47	100%	1.597	100%
Keine Angaben	1		3		22	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe		Einrichtung für Freizeitgestaltung		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen	
	N=86		N=123		N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	31	36%	84	68%	15	34%
Ernährung	56	66%	77	63%	36	82%
Stärkung psychischer Ressourcen	31	36%	37	30%	14	32%
Stressreduktion/Entspannung	25	29%	38	31%	14	32%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	31	36%	38	31%	15	34%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	7	8%	10	8%	4	9%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	2	2%	1	1%	2	5%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	1	1%	1	1%	0	0%
Verkehrssicherheit	1	1%	2	2%	2	5%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	3	4%	4	3%	0	0%
Gesundheitskompetenz	24	28%	46	37%	11	25%
Schaffen einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt	35	41%	39	32%	14	32%
Netzwerkaufbau in der kommunalen Gesundheitsförderung	13	15%	26	21%	6	14%
Sonstige Inhalte	3	4%	3	2%	2	5%
Gültige Angaben	85	100%	123	100%	44	100%
Keine Angaben	1		0		1	

	Gemeinde/Stad- teil)/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	223	67%	9	32%
Ernährung	198	59%	20	71%
Stärkung psychischer Ressourcen	216	64%	10	36%
Stressreduktion/Entspannung	162	48%	12	43%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	145	43%	8	29%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	70	21%	6	21%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	12	4%	2	7%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	8	2%	3	11%
Verkehrssicherheit	19	6%	2	7%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	17	5%	3	11%
Gesundheitskompetenz	155	46%	9	32%
Schaffen einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt	131	39%	6	21%
Netzwerkaufbau in der kommunalen Gesundheitsförderung	152	45%	13	46%
sonstige Inhalte	45	13%	1	4%
Gültige Angaben	335	100%	28	100%
Keine Angaben	23		0	

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten nach jeweiliger Lebenswelt

	Grundschule N=1.088		Förderschule N=146		Hauptschule N=193	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	529	49%	98	69%	155	81%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	523	49%	41	29%	30	16%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	20	2%	3	2%	7	4%
Gültige Angaben	1.072	100%	142	100%	192	100%
Keine Angaben	16		4		1	
	Realschule N=228		Gymnasium N=241		Gesamtschule N=177	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	154	68%	156	66%	129	75%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	67	30%	75	32%	34	20%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	4	2%	4	2%	8	5%
Gültige Angaben	225	100%	235	100%	171	100%
Keine Angaben	3		6		6	
	Berufsschule o.ä. N=189		Hochschule N=50		Kindergarten/ -tagesstätte N=1.619	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	107	58%	32	70%	1.389	87%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	72	39%	8	17%	166	10%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	6	3%	6	13%	42	3%
Gültige Angaben	185	100%	46	100%	1.597	100%
Keine Angaben	4		4		22	
	Einrichtung der Kinder-/Jugendhilfe N=86		Einrichtung für Freizeitgestaltung N=123		Einrichtung für Menschen mit Behinderungen N=45	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	57	68%	51	43%	30	68%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	23	27%	69	58%	14	32%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	4	5%	0	0%	0	0%
Gültige Angaben	84	100%	120	100%	44	100%
Keine Angaben	2		3		1	
	Gemeinde/Stadt(- teil)/Landkreis N=358		Krankenhaus N=28			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	213	64%	16	59%		
Verhaltensbezogene Aktivitäten	95	29%	11	41%		
Verhältnisbezogene Aktivitäten	23	7%	0	0%		
Gültige Angaben	331	100%	27	100%		
Keine Angaben	27		1			

5 Betriebliche Gesundheitsförderung

5.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Anzahl AU-Profile/betriebliche Gesundheitsberichte

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozenzte
Krankenhäuser und Hochschulkliniken	689	6%
Pflegedienste (ambulante Pflegeeinrichtungen nach § 71 Abs. 1 SGB XI)	155	1%
Pflegeheime (stationäre Pflegeeinrichtungen nach § 71 Abs. 2 SGB XI)	592	5%
Summe AU-Profile in Krankenhäusern und Pflege	1.436	13%
Sonstige AU-Profile	9.614	87%
Gültige Angaben	11.050	100%

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	10.170

1 Allgemeine Daten

Dokumentationsbögen (= Projekte) nach Branchen (Präventionsbericht 2020: Abb. 19)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozenzte
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	85	1%
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	20	0%
Verarbeitendes Gewerbe	2.912	29%
Energie- und Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung, Rückgewinnung, Entsorgung	282	3%
Baugewerbe	442	4%
Handel: Groß-/Einzelhandel; Handel mit Kfz; Instandhaltung/Reparatur von Kfz	863	9%
Gastgewerbe, Gastronomie	149	1%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.221	12%
Erziehung und Unterricht	345	3%
Gesundheits- und Sozialwesen	2.025	20%
Weitere Dienstleistungen (wirtschaftliche, sonstige öffentliche/persönliche Dienstleistungen, Grundstücks-/Wohnungswesen)	1.723	17%
Gültige Angaben	10.067	100%
Keine Angaben	103	

Differenzierte Darstellung nach Branchen: Verarbeitendes Gewerbe, Handel, weitere Dienstleistungen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Verarbeitendes Gewerbe	2.912	29%
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	324	3%
Textil- und Bekleidungsgewerbe, Ledergewerbe, Holzgewerbe	141	1%
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	167	2%
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	251	2%
Herstellung von Gummi-/Kunststoffwaren, Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	338	3%
Metallerzeugung/-bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	571	6%
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektrischen und optischen Erzeugnissen, elektrische Ausrüstung	288	3%
Maschinenbau	298	3%
Herstellung von Kraftwagen und -teilen, sonstiger Fahrzeugbau	338	3%
Herstellung von Möbeln, sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	196	2%
Handel	863	9%
Kfz-Handel, Instandhaltung/Reparatur von Kfz	206	2%
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	264	3%
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	393	4%
Gesundheits- und Sozialwesen (Präventionsbericht 2020: Abb. 19 und Abb. 58)	2.025	20%
Gesundheitswesen (ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken)	326	3%
Heime (ohne Pflege- und Behinderteneinrichtungen)	311	3%
Sozialwesen (ohne Heime und Pflegedienste)	182	2%
Krankenhäuser und Hochschulkliniken (ohne Vorsorge- und Rehakliniken)	261	3%
Pflegedienste (ambulante Pflegeeinrichtungen nach § 71 Abs. 2 SGB XI)	145	1%
Pflegeheime (stationäre Pflegeeinrichtungen nach § 71 Abs. 2 SGB XI)	644	6%
Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen	50	0%
Ohne differenzierte Angabe zur Einrichtungsart	106	1%
Weitere Dienstleistungen	1.723	17%
Verkehr, Lagerei und Postdienste	315	3%
Information und Kommunikation	191	2%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	457	5%
Freiberufliche, wissenschaftliche, technische und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	445	4%
Kunst, Unterhaltung, sonstige Dienstleistungen, private Haushalte, exterritoriale Organisationen und Körperschaften	315	3%

Verzahnung von BGF und Präventionsmaßnahmen für Pflegebedürftige

Pflegeheime (stationäre Einrichtungen nach § 71 Abs. 2 SGB XI)	644
Pflegeheime, in denen Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung durchgeführt wurden und gleichzeitig Pflegekassen Präventionsmaßnahmen für Pflegebedürftige erbracht haben (§ 5 SGB XI)	66

Anzahl der durch BGF erreichten Standorte/Betriebe (Präventionsbericht 2020: Abb. 18)

	2019
Anzahl der Standorte/Betriebe	
Minimum	1
Maximum	2000
Summe	23.221
Keine Angaben	109
... davon Einzelstandorte	
Minimum	1
Maximum	1
Summe	8.498
Anteil an allen Betrieben aus Bögen mit Angaben	37%
... davon Mehrfachstandorte	
Minimum	2
Maximum	2000
Summe	14.723
Anteil an allen Betrieben aus Bögen mit Angaben	63%

Anzahl Standorte/Betriebe mit hohem Anteil an Beschäftigten ohne abgeschlossene Ausbildung

	2019
Minimum	1
Maximum	500
Summe	1.827
Anteil an Betrieben mit hohem Anteil an Beschäftigten ohne abgeschlossene Berufsausbildung an allen Bögen mit Angaben zu Betrieben	8%
Gültige Angaben	10.170
Keine Angaben	0

Betriebsgröße (Anzahl Beschäftigte in den im Berichtsjahr betreuten Betrieben/Standorten)

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 20)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
1-9	350	5%
10-49	1.589	22%
50-99	1.427	20%
100-249	2.080	29%
250-499	1.272	17%
500-1.499	890	12%
1.500 und mehr	450	6%
Gültige Angaben	7.270	100%
Keine Angaben	2.900	

Frauenanteil in den an BGF-Aktivitäten teilnehmenden Betrieben

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
0-25%	2.248	25%
26-50%	2.416	27%
51-75%	2.981	34%
76-100%	1.185	13%
Gültige Angaben	8.830	100%
Keine Angaben	1.340	

Anzahl der durch Maßnahmen erreichten Bundesländer je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
1	9.640	97%
2	132	1%
3	40	0%
4	21	0%
5	15	0%
Mehr als 5 Bundesländer und bundesweite Projekte	107	1%
Gültige Angaben	9.955	100%
Keine Angaben	215	

Anzahl der Nennungen der Bundesländer in den Dokumentationsbögen (Mehrfachnennungen möglich)

Die Anzahl der Nennungen der Bundesländer in den Dokumentationsbögen lässt sich nicht direkt vergleichen, weil sich die jeweiligen Dokumentationsbögen auf Aktivitäten unterschiedlichen Umfangs und unterschiedlicher inhaltlicher Ausrichtung beziehen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bundesweite Projekte	69	1%
Baden-Württemberg	1.242	12%
Bayern	1.917	19%
Bremen	63	1%
Berlin	261	3%
Brandenburg	247	2%
Hamburg	278	3%
Hessen	448	5%
Mecklenburg-Vorpommern	133	1%
Niedersachsen	881	9%
Nordrhein-Westfalen	1.924	19%
Rheinland-Pfalz	871	9%
Saarland	301	3%
Sachsen	592	6%
Sachsen-Anhalt	708	7%
Schleswig-Holstein	270	3%
Thüringen	342	3%
Gültige Angaben	9.955	100%
Keine Angaben	215	

Laufzeiten der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Aktivitäten wurden im Berichtsjahr abgeschlossen	4.405	46%
Aktivitäten gehen über das Berichtsjahr hinaus	5.210	54%
Gültige Angaben	9.615	100%
Keine Angaben	555	

Laufzeiten der abgeschlossenen Aktivitäten

Grundgesamtheit N=4405

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bis 3 Monate	1.467	58%
4 bis 6 Monate	229	9%
7 bis 11 Monate	196	8%
12 Monate	93	4%
Über 1 bis 2 Jahre	320	13%
Über 2 bis 3 Jahre	113	4%
Über 3 bis 4 Jahre	67	3%
Über 4 bis 5 Jahre	13	1%
Über 5 Jahre	23	1%
Gültige Angaben	2.521	100%
Keine Angaben	1.884	

Abgeschlossene Aktivitäten: Laufzeit in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	233
Mittelwert	9

Aktivitäten, die über das Berichtsjahr hinausgehen:

Laufzeit bis 31.12. in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	360
Mittelwert	35

Aktivitäten gesamt: abgeschlossene Aktivitäten und Aktivitäten, die über das Berichtsjahr hinausgehen (Laufzeit bis 31.12.) in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	360
Mittelwert	26

2 Zielgruppen

Die Aktivitäten richteten sich an alle Beschäftigten

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	7.748	77%
Nein	2.282	23%
Gültige Angaben	10.030	100%
Keine Angaben	140	

Zielgruppen von Aktivitäten, die sich nicht an alle Beschäftigten richteten

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 22)

Grundgesamtheit N=2282

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Speziell weibliche Personen	106	5%
Speziell männliche Personen	57	2%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	621	27%
Ältere Arbeitnehmer/innen	306	13%
Arbeitnehmer/innen mit Migrationshintergrund	124	5%
Menschen mit Behinderungen	72	3%
Auszubildende	818	36%
Obere Führungsebene	768	34%
Mittlere Führungsebene einschl. Meister/Teamleiter	938	41%
Mitarbeiter/innen ohne Führungsverantwortung	588	26%
Testgruppen zur modellhaften Erprobung	124	5%
Andere	162	7%

Anzahl der durch BGF-Maßnahmen erreichten Personen (Schätzung, Präventionsbericht 2020: Abb. 21)

	2019
Schätzzahl direkt erreichter Beschäftigter	
Minimum	1
Maximum	85.000
Summe	2.280.653
...davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	25.000
Summe	444.727
Auswirkung auf ... weitere Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	50.000
Summe	740.269
... davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	15.000
Summe	160.369
Gesamt	
Insgesamt erreichte Beschäftigte	3.020.922
davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	605.096

3 Außerbetriebliche Kooperationspartner

Außerbetriebliche Kooperationspartner haben Ressourcen in Aktivitäten der BGF eingebracht

	2019	
	Anzahl	Gültige Procente
Ja	3.412	36%
Nein	6.019	64%
Gültige Angaben	9.431	100%
Keine Angaben	739	

Außerbetriebliche Kooperationspartner, die Ressourcen in die BGF-Aktivitäten eingebracht haben

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 23)

Grundgesamtheit N=3412

	2019	
	Anzahl	Gültige Procente
Andere Krankenkassen	608	18%
Unfallversicherungsträger	979	29%
Rentenversicherungsträger	156	5%
Staatlicher Arbeitsschutz	171	5%
Betriebsärztinnen und Betriebsärzte	1.201	35%
Öffentlicher Gesundheitsdienst	108	3%
Bund	9	0%
Länder	15	0%
Kommunen	31	1%
Niedergelassene Ärztinnen und Ärzte	104	3%
Sonstige Gesundheits-, Sozial- und Bildungseinrichtungen	506	15%
Wirtschaftsfachverbände	29	1%
Branchenverbände	86	3%
Innungen, ihre Fachverbände und Zusammenschlüsse	83	2%
Kammern	26	1%
Arbeitgeberverbände	51	1%
Gewerkschaften	47	1%
Wirtschaftsförderungsagenturen	5	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	252	7%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	1.541	45%
Andere Organisationen (nicht von den Krankenkassen finanziert)	399	12%

Anzahl der Kooperationspartner je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	8
Mittelwert	1,5

4 Koordination und Steuerung

Es gibt eine Entscheidungs- und Steuerungsstruktur

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	6.404	65%
Nein	3.509	35%
Gültige Angaben	9.913	100%
Keine Angaben	257	

Mitwirkende in Entscheidungs- und Steuerungsstrukturen

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 27)

Grundgesamtheit N=6404

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Betriebs-/Personalrat	3.800	59%
Betriebsärztin oder Betriebsarzt	1.757	27%
Entscheidungsebene	5.526	86%
Fachkraft für Arbeitssicherheit	2.758	43%
Beauftragte für das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)	782	12%
Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter	2.321	36%
Mittlere Führungskräfte	3.197	50%
Vertreterinnen oder Vertreter der Krankenkassen	4.881	76%
Vertreterinnen oder Vertreter der Unfallversicherung	119	2%
Vertreterinnen oder Vertreter der Rentenversicherung	21	0%
Externe Kooperationspartner	606	9%
Andere	395	6%

Anzahl mitwirkender Gruppen im Steuerungsgremium je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	10
Mittelwert	4,0

5 Bedarfsermittlung

Art der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 28)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	3.891	38%
Arbeitssituationserfassung	2.336	23%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	2.344	23%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	2.015	20%
Befragung der Zielgruppe/Mitarbeiterbefragung	3.552	35%
Expertenbefragung	2.480	24%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen, Unfallversicherung, Rentenversicherung	4.204	41%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes-, Gesundheits- und Sozialberichterstattung	479	5%
Screening, medizinische Untersuchung	2.747	27%
Fähigkeitstests	408	4%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	612	6%
Sonstiges	1.885	19%
Gültige Angaben	9.035	100%
Keine Angaben	1.135	

Anzahl der Arten der Bedarfsermittlung je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	12
Mittelwert	3,0

6 Formen der Mitarbeiterbeteiligung

6.1 Aktivitäten zur Förderung der aktiven Mitarbeiterbeteiligung durchgeführt

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	2.020	32%
Nein	4.241	68%
Gültige Angaben	6.261	100%
Keine Angaben	3.909	

6.2 Formen der aktiven Mitarbeiterbeteiligung (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Gesundheitszirkel	753	37%
Zukunftswerkstatt	68	3%
Arbeitssituationsanalyse	685	34%
Andere	812	40%

7 Intervention

Verhaltens- und/oder verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozenze
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Aktivitäten	5.122	54%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	3.908	41%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	500	5%
Gültige Angaben	9.530	100%
Keine Angaben	640	

Inhaltliche Ausrichtung verhältnisbezogener Aktivitäten

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 29)

Grundgesamtheit N=5622

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozenze
Gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeitstätigkeit und -bedingungen	3.099	55%
Gesundheitsgerechte Führung	2.209	39%
Bewegungsförderliche Umgebung	2.503	45%
Gesundheitsgerechte Verpflegung im Arbeitsalltag	1.366	24%
Stärkung psychosozialer Ressourcen	857	15%
Verhältnisbezogene Suchtprävention im Betrieb	861	15%
Veränderung der Arbeits-/Betriebsorganisation	1.913	34%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	1.972	35%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/Infektionsgefahren	1.160	21%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungspielräume, Verantwortlichkeiten	831	15%
Informations- und Kommunikationsstrukturen	1.871	33%
Soziale Angebote und Einrichtungen	456	8%
Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsleben	346	6%
Andere	119	2%
Gültige Angaben	5.531	100%
Keine Angaben	91	

Anzahl verhältnisbezogener inhaltlicher Ausrichtungen (= je Dokumentation)

	2019
Minimum	1
Maximum	14
Mittelwert	3,5

Inhaltliche Ausrichtung verhaltensbezogener Aktivitäten

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 30)

Grundgesamtheit N=9030

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozenze
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	4.674	52%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	6.238	69%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	3.260	36%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	1.343	15%
Gültige Angaben	8.392	100%
Keine Angaben	638	

Anzahl verhaltensbezogener inhaltlicher Ausrichtungen (= je Dokubogen)

	2019
Minimum	1
Maximum	4
Mittelwert	1,8

Angewandte Methoden (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Arbeitsplatzbezogene praktische Anleitung	3.034	33%
Gruppenschulung und -beratung/Kursprogramme	4.177	45%
Seminare (Rollenspiel etc.)	2.475	27%
Vortrag, Tagung	3.621	39%
Individuelle Beratung	4.357	47%
Organisationsberatung, -entwicklung	1.404	15%
Gesundheitstage, -wochen	4.837	52%
Fremdsprachliche Angebote	66	1%
Sonstige	406	4%
Gültige Angaben	9.215	100%
Keine Angaben	955	

Anzahl angewandter Methoden je Dokubogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	9
Mittelwert	2,6

Eingesetzte Medien (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	3.606	48%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	4.492	60%
Anschauungsmaterial/Modelle	3.360	45%
Faltblätter, Broschüren	6.070	81%
Ausstellungen, Plakate	2.155	29%
Internet/Intranet	1.389	18%
Betriebszeitung	512	7%
Sonstige	626	8%
Gültige Angaben	7.518	100%
Keine Angaben	2.652	

Anzahl Medienarten je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	8
Maximum	8
Mittelwert	8,0

8 Erfolgskontrolle

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozen-te
Erfolgt	4.947	52%
Geplant	2.560	27%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	7.507	79%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	1.996	21%
Gültige Angaben	9.503	100%
Keine Angaben	667	

Inhalte der Erfolgskontrolle bei Projekten mit erfolgter Erfolgskontrolle (Präventionsbericht 2020: Abb. 31)

Grundgesamtheit N=4947

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozen-te
Strukturen	1.264	26%
Prozesse/Abläufe	1.474	30%
Verhaltensparameter	810	16%
Kompetenzen	773	16%
Subjektive Einschätzung der Gesundheit und Funktionalität	991	20%
Gesundheitsparameter	658	13%
Krankenstand	1.862	38%
Gesundheitsökonomische Analyse	542	11%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	2.820	57%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	3.738	76%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	3.254	66%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	982	20%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebliche Instanzen	363	7%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	685	14%
Streuung von Programmen	299	6%
Andere	72	1%

Anzahl Erfolgskontrollen je Dokumentationsbogen

	2019
Minimum	1
Maximum	15
Mittelwert	4,2

5.2 Branchenbezogene Auswertungen

"N" bezeichnet die Anzahl der Dokumentationsbögen, die insgesamt Angaben zur Branche enthielten.

Betriebsgröße (Anzahl Beschäftigte) nach Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	98	5%	89	8%	18	1%
10-49	296	16%	279	26%	276	23%
50-99	276	15%	215	20%	423	35%
100-249	587	32%	307	29%	449	37%
250-499	465	25%	252	23%	185	15%
500-1.499	322	17%	156	15%	142	12%
1.500 und mehr	166	9%	69	6%	66	5%
Gültige Angaben	1.850	100%	1.075	100%	1.210	100%
Fehlende Angaben	1.062		647		816	
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	37	5%	23	4%	50	15%
10-49	148	18%	175	31%	184	55%
50-99	189	23%	136	24%	50	15%
100-249	310	38%	206	36%	58	17%
250-499	191	23%	84	15%	16	5%
500-1.499	162	20%	32	6%	12	4%
1.500 und mehr	82	10%	13	2%	7	2%
Gültige Angaben	816	100%	569	100%	335	100%
Fehlende Angaben	405		294		107	
	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	20	10%	6	3%	3	4%
10-49	120	58%	42	23%	40	51%
50-99	35	17%	58	31%	25	32%
100-249	39	19%	73	39%	18	23%
250-499	24	12%	37	20%	3	4%
500-1.499	19	9%	30	16%	1	1%
1.500 und mehr	17	8%	15	8%	0	0%
Gültige Angaben	208	100%	186	100%	78	100%
Fehlende Angaben	137		96		71	

Frauenanteil an Teilnehmenden nach Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	1.164	45%	262	18%	37	2%
26-50%	999	38%	538	37%	130	7%
51-75%	398	15%	528	37%	857	48%
76-100%	52	2%	109	8%	770	43%
Gültige Angaben	2.613	100%	1.437	100%	1.794	100%
Fehlende Angaben	299		285		232	
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	62	6%	217	28%	334	83%
26-50%	240	24%	232	30%	51	13%
51-75%	632	62%	290	37%	13	3%
76-100%	79	8%	46	6%	4	1%
Gültige Angaben	1.013	100%	785	100%	402	100%
Fehlende Angaben	208		78		40	
	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	16	6%	109	44%	7	6%
26-50%	45	16%	114	46%	18	16%
51-75%	113	41%	24	10%	85	74%
76-100%	103	37%	1	0%	5	4%
Gültige Angaben	277	100%	248	100%	115	100%
Fehlende Angaben	68		34		34	

Zielgruppen (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Aktivitäten sprachen alle Menschen in den Betrieben an	1.890	66%	1.153	68%	1.362	68%
Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	994	34%	543	32%	637	32%
Gültige Angaben	2.884	100%	1.696	100%	1.999	100%
Keine Angaben	28		26		27	
Spezifische Zielgruppen:						
Speziell weibliche Personen	11	1%	33	6%	29	5%
Speziell männliche Personen	18	2%	16	3%	8	1%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	229	23%	78	14%	144	23%
Ältere Arbeitnehmer	114	11%	44	8%	77	12%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	35	4%	32	6%	33	5%
Menschen mit Behinderung	13	1%	19	3%	24	4%
Auszubildende	291	29%	141	26%	137	22%
Obere Führungsebene	227	23%	136	25%	152	24%
Mittlere Leitungsebene einschließlich Meister/Teamleiter	341	34%	142	26%	181	28%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	206	21%	112	21%	112	18%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	47	5%	21	4%	28	4%
Andere Zielgruppe	37	4%	29	5%	45	7%
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Aktivitäten sprachen alle Menschen in den Betrieben an	863	72%	618	72%	312	71%
Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	343	28%	237	28%	126	29%
Gültige Angaben	1.206	100%	855	100%	438	100%
Keine Angaben	15		8		4	
Spezifische Zielgruppen:						
Speziell weibliche Personen	3	1%	5	2%	2	2%
Speziell männliche Personen	2	1%	3	1%	6	5%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	57	17%	43	18%	19	15%
Ältere Arbeitnehmer	28	8%	16	7%	3	2%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	9	3%	5	2%	0	0%
Menschen mit Behinderung	7	2%	2	1%	1	1%
Auszubildende	69	20%	71	30%	29	23%
Obere Führungsebene	79	23%	60	25%	32	25%
Mittlere Leitungsebene einschließlich Meister/Teamleiter	90	26%	65	27%	37	29%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	59	17%	39	16%	18	14%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	7	2%	10	4%	2	2%
Andere Zielgruppe	18	5%	9	4%	4	3%

	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Aktivitäten sprachen alle Menschen in den Betrieben an	221	65%	190	68%	99	68%
Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	118	35%	90	32%	46	32%
Gültige Angaben	339	100%	280	100%	145	100%
Keine Angaben	6		2		4	
Spezifische Zielgruppen:						
Speziell weibliche Personen	14	12%	2	2%	5	11%
Speziell männliche Personen	0	0%	1	1%	3	7%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	9	8%	20	22%	8	17%
Ältere Arbeitnehmer	1	1%	15	17%	5	11%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	1	1%	4	4%	5	11%
Menschen mit Behinderung	0	0%	2	2%	3	7%
Auszubildende	26	22%	27	30%	15	33%
Obere Führungsebene	26	22%	24	27%	9	20%
Mittlere Leitungsebene einschließlich Meister/Teamleiter	22	19%	31	34%	9	20%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	11	9%	17	19%	6	13%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	4	3%	2	2%	1	2%
Andere Zielgruppe	12	10%	3	3%	1	2%

Anzahl der erreichten Personen (Schätzung)

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912				Weitere Dienstleistungen N=1.722			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	85.000	1.145.956	100%	1	8.000	263.208	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	25.000	195.321	17%	1	2.000	53.662	20%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere	1	50.000	312.613	100%	1	20.000	110.847	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	15.000	63.115	20%	1	4.040	20.773	19%
Erreichte Personen gesamt	1.458.569			100%	374.055			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	258.436			18%	74.435			20%
	Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026				Öffentliche Verwaltung N=1.221			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	20.000	308.595	100%	1	10.000	250.257	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	2.300	79.947	26%	1	2.000	58.293	23%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere	1	8.238	121.574	100%	1	5.000	66.957	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.727	34.265	28%	1	2.200	17.191	26%
Erreichte Personen gesamt	430.169			100%	317.214			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	114.212			27%	75.484			24%
	Handel N=863				Baugewerbe N=442			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	16.000	116.639	100%	1	2.000	27.242	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	5.000	26.053	22%	1	500	6.417	24%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere	1	10.000	54.238	100%	1	625	7.706	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	2.000	11.326	21%	1	344	2.276	30%
Erreichte Personen gesamt	170.877			100%	34.948			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	37.379			22%	8.693			25%
	Erziehung und Unterricht N=345				Energie- und Wasserversorgung N=282			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	2.300	28.340	100%	1	5.000	51.118	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	400	5.064	18%	1	4.000	14.042	27%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere	1	3.000	26.501	100%	3	6.000	17.598	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	510	2.439	9%	1	4.800	7.263	41%
Erreichte Personen gesamt	54.841			100%	68.716			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	7.503			14%	21.305			31%
	Gastgewerbe N=149							
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent				
Anzahl direkt erreichter Personen	1	600	7.646	100%				
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	125	1.346	18%				
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	250	2.219	100%				
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	60	484	22%				
Erreichte Personen gesamt	9.865			100%				
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	1.830			19%				

Inhaltliche Ausrichtung der verhaltensbezogenen Aktivitäten nach Branchen

(Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	1.226	52%	802	54%	1.059	66%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	1.800	76%	1.115	75%	1.155	72%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	942	40%	623	42%	599	38%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	464	20%	217	15%	282	18%
Gültige Angaben	2.365	100%	1.493	100%	1.597	100%
Keine Angaben	547		229		429	
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	639	62%	341	46%	136	38%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	738	72%	562	76%	266	74%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	429	42%	257	35%	122	34%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	133	13%	102	14%	44	12%
Gültige Angaben	1.032	100%	742	100%	361	100%
Keine Angaben	189		121		81	
	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	179	61%	138	58%	70	54%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	219	75%	177	74%	89	68%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	85	29%	103	43%	51	39%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	27	9%	41	17%	14	11%
Gültige Angaben	292	100%	238	100%	130	100%
Keine Angaben	53		44		19	

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	1.577	58%	808	49%	1.040	56%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	1.010	37%	774	47%	672	36%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	134	5%	65	4%	144	8%
Gültige Angaben	2.721	100%	1.647	100%	1.856	100%
Keine Angaben	191		75		170	
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	578	50%	423	51%	200	50%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	526	45%	370	45%	184	46%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	56	5%	31	4%	20	5%
Gültige Angaben	1.160	100%	824	100%	404	100%
Keine Angaben	61		39		38	
	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene	179	55%	155	57%	67	46%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	129	39%	105	38%	74	51%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	20	6%	13	5%	5	3%
Gültige Angaben	328	100%	273	100%	146	100%
Keine Angaben	17		9		3	

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	Verarbeitendes Gewerbe N=2.912		Weitere Dienstleistungen N=1.722		Gesundheits- und Sozialwesen N=2.026	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	2.157	79%	1.175	75%	1.703	90%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	562	21%	394	25%	199	10%
Gültige Angaben	2.719	100%	1.569	100%	1.902	100%
Keine Angaben	193		153		124	
	Öffentliche Verwaltung N=1.221		Handel N=863		Baugewerbe N=442	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	895	77%	567	69%	325	77%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	260	23%	251	31%	99	23%
Gültige Angaben	1.155	100%	818	100%	424	100%
Keine Angaben	66		45		18	
	Erziehung und Unterricht N=345		Energie- und Wasser-versorgung N=282		Gastgewerbe N=149	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	258	80%	216	82%	78	63%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	66	20%	47	18%	46	37%
Gültige Angaben	324	100%	263	100%	124	100%
Keine Angaben	21		19		25	

5.3 Betriebsgrößenspezifische Auswertungen

"N" bezeichnet die Anzahl der Dokumentationsbögen, die Angaben zur Beschäftigtenzahl enthielten

Frauenanteil an Teilnehmern nach Branchen

	1 bis 9 Beschäftigte N=350		10 bis 49 N=1.588		50 bis 99 N=1.427		100 bis 249 Beschäftigte N=2.080	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	150	44%	506	34%	262	20%	351	18%
26-50%	55	16%	307	21%	304	23%	559	29%
51-75%	78	23%	399	27%	492	37%	758	40%
76-100%	58	17%	273	18%	259	20%	239	13%
Gültige Angaben	341	100%	1.485	100%	1.317	100%	1.907	100%
Keine Angaben	9		103		110		173	
	250 bis 499 N=1.272		500 bis 1.499 N=890		1.500 und mehr N=450			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
0-25%	218	19%	139	18%	71	21%		
26-50%	395	34%	256	33%	145	42%		
51-75%	461	40%	336	44%	116	34%		
76-100%	74	6%	40	5%	14	4%		
Gültige Angaben	1.148	100%	771	100%	346	100%		
Keine Angaben	124		119		104			

Zielgruppen (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Beschäftigte N=350		10 bis 49 N=1.588		50 bis 99 N=1.427		100 bis 249 Beschäftigte N=2.080	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Aktivitäten sprachen alle Menschen in den Betrieben an	242	70%	1.192	75%	1.054	74%	1.477	71%
Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	106	30%	389	25%	365	26%	592	29%
Gültige Angaben	348	100%	1.581	100%	1.419	100%	2.069	100%
Keine Angaben	2		7		8		11	
Spezifische Zielgruppen:								
Speziell weibliche Personen	20	19%	21	5%	6	2%	7	1%
Speziell männliche Personen	1	1%	4	1%	2	1%	4	1%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	11	10%	47	12%	63	17%	101	17%
Ältere Arbeitnehmer	3	3%	18	5%	30	8%	71	12%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	0	0%	14	4%	16	4%	17	3%
Menschen mit Behinderung	0	0%	2	1%	6	2%	8	1%
Auszubildende	13	12%	49	13%	77	21%	135	23%
Obere Führungsebene	21	20%	66	17%	87	24%	130	22%
Mittlere Leitungsebene einschließlich Meister/Teamleiter	15	14%	64	16%	106	29%	187	32%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	24	23%	48	12%	57	16%	91	15%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	1	1%	7	2%	7	2%	13	2%
Andere Zielgruppe	2	2%	10	3%	13	4%	20	3%

	250 bis 499 N=1.272		500 bis 1.499 N=890		1.500 und mehr N=450	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Aktivitäten sprachen alle Menschen in den Betrieben an	870	69%	581	66%	261	59%
Aktivitäten richteten sich an Spezifische Zielgruppen	394	31%	303	34%	184	41%
Gültige Angaben	1.264	100%	884	100%	445	100%
Keine Angaben	8		6		5	
Spezifische Zielgruppen:						
Speziell weibliche Personen	2	1%	5	2%	4	2%
Speziell männliche Personen	5	1%	6	2%	2	1%
Spezielle Zielgruppe: Personen anderen Geschlechts	0	0%	0	0%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	85	22%	54	18%	29	16%
Ältere Arbeitnehmer	63	16%	34	11%	25	14%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	17	4%	15	5%	10	5%
Menschen mit Behinderung	8	2%	3	1%	7	4%
Auszubildende	151	38%	102	34%	75	41%
Obere Führungsebene	86	22%	63	21%	48	26%
Mittlere Leitungsebene einschließlich Meister/Teamleiter	140	36%	96	32%	66	36%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	57	14%	53	17%	40	22%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	19	5%	26	9%	19	10%
Andere Zielgruppe	23	6%	16	5%	17	9%

Anzahl der erreichten Personen (Schätzung)

	1 bis 9 Beschäftigte N=350				10 bis 49 Beschäftigte N=1.588			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	19.600	61.301	100%	1	20.000	215.369	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.000	13.498	22%	1	4.000	33.969	16%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	6.000	17.214	100%	1	6.000	42.770	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.800	8.124	47%	1	4.800	11.200	26%
Erreichte Personen gesamt	78.515			100%	258.139			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	21.622			28%	45.169			17%
	50 bis 99 Beschäftigte N=1.427				100 bis 249 Beschäftigte N=2.080			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	2	20.000	257.692	100%	1	20.000	395.978	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.000	45.227	18%	1	4.000	79.317	20%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	5	20.000	69.591	100%	3	6.000	97.751	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.800	13.784	20%	1	4.800	27.495	28%
Erreichte Personen gesamt	327.283			100%	493.729			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	59.011			18%	106.812			22%
	250 bis 499 Beschäftigte N=1.272				500 bis 1.499 Beschäftigte N=890			
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe	Prozent
Anzahl direkt erreichter Personen	1	20.000	436.225	100%	5	19.600	522.172	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.000	81.723	19%	1	4.000	94.003	18%
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	2	6.000	93.389	100%	3	6.000	98.860	100%
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.800	20.031	21%	2	4.800	23.530	24%
Erreichte Personen gesamt	529.614			100%	621.032			100%
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	101.754			19%	117.533			19%
	1.500 und mehr Beschäftigte N=450							
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent				
Anzahl direkt erreichter Personen	2	60.000	631.029	100%				
... davon mindestens 50 Jahre alt	2	10.000	103.886	16%				
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	3	50.000	201.483	100%				
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	15.000	38.085	19%				
Erreichte Personen gesamt	832.512			100%				
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	141.971			17%				

Inhaltliche Ausrichtung der verhaltensbezogenen Aktivitäten nach Branchen

(Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Beschäftigte N=350		10 bis 49 N=1.588		50 bis 99 N=1.427		100 bis 249 Beschäftigte N=2.080	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	137	45%	637	46%	683	55%	1.034	57%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	200	66%	1.007	73%	891	72%	1.327	74%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	106	35%	449	32%	429	35%	696	39%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	28	9%	105	8%	104	8%	190	11%
Gültige Angaben	303	100%	1.382	100%	1.237	100%	1.805	100%
Keine Angaben	47		206		190		275	
	250 bis 499 N=1.272		500 bis 1.499 N=890		1.500 und mehr N=450			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	683	62%	536	67%	292	73%		
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	824	74%	592	74%	312	78%		
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	467	42%	396	50%	244	61%		
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	171	15%	176	22%	121	30%		
Gültige Angaben	1.109	100%	799	100%	401	100%		
Keine Angaben	163		91		49			

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	1 bis 9 Beschäftigte N=350		10 bis 49 N=1.588		50 bis 99 N=1.427		100 bis 249 Beschäftigte N=2.080	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	228	68%	816	54%	734	54%	1.096	55%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	89	27%	614	40%	545	40%	782	39%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	16	5%	87	6%	80	6%	117	6%
Gültige Angaben	333	100%	1.517	100%	1.359	100%	1.995	100%
Keine Angaben	17		71		68		85	
	250 bis 499 N=1.272		500 bis 1.499 N=890		1.500 und mehr N=450			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	699	58%	529	61%	257	59%		
Verhaltensbezogene Aktivitäten	455	37%	308	36%	170	39%		
Verhältnisbezogene Aktivitäten	60	5%	27	3%	11	3%		
Gültige Angaben	1.214	100%	864	100%	438	100%		
Keine Angaben	58		26		12			

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	1 bis 9 Beschäftigte N=350		Weitere 10 bis 49 N=1.588		50 bis 99 N=1.427		100 bis 249 Beschäftigte N=2.080	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	237	69%	1.134	72%	1.086	77%	1.613	79%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	107	31%	432	28%	322	23%	438	21%
Gültige Angaben	344	100%	1.566	100%	1.408	100%	2.051	100%
Keine Angaben	6		22		19		29	
	250 bis 499 N=1.272		500 bis 1.499 N=890		1.500 und mehr N=450			
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	987	80%	742	85%	381	86%		
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	253	20%	130	15%	60	14%		
Gültige Angaben	1.240	100%	872	100%	441	100%		
Keine Angaben	32		18		9			

5.4 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Art der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=6.404		nein N=3.508	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	2.841	46%	1.045	37%
Arbeitssituationserfassung	1.985	32%	346	12%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	1.911	31%	431	15%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	1.837	30%	175	6%
Befragung der Zielgruppe/Mitarbeiterbefragung	2.961	48%	585	20%
Expertenbefragung	2.093	34%	385	13%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen, Unfallversicherung, Rentenversicherung	3.143	51%	1.055	37%
Auswertung der lokalen/regionalen/Landes-, Gesundheits- und Sozialberichterstattung	285	5%	193	7%
Screening, medizinische Untersuchung	2.287	37%	453	16%
Fähigkeitstests	330	5%	78	3%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	393	6%	216	8%
Sonstiges	781	13%	1.094	38%
Gültige Angaben	6.139	100%	2.863	100%
Keine Angaben	265		645	

Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=6.404		nein N=3.508	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten	3.914	64%	1.184	37%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	1.816	30%	1.904	59%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	347	6%	145	4%
Gültige Angaben	6.077	100%	3.233	100%
Keine Angaben	327		275	

Intervention: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten

(Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=6.404		nein N=3.508	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Stressbewältigung und Ressourcenstärkung	3.322	61%	1.289	46%
Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte	4.157	77%	1.947	70%
Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag	2.358	44%	854	31%
Verhaltensbezogene Suchtprävention im Betrieb	1.152	21%	175	6%
Gültige Angaben	5.415	100%	2.779	100%
Keine Angaben	989		729	

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=6.404		nein N=3.508	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgt	3.994	66%	908	27%
Geplant	1.443	24%	1.107	34%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	5.437	89%	2.015	61%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	638	11%	1.289	39%
Gültige Angaben	6.075	100%	3.304	100%
Keine Angaben	329		204	

Art der Erfolgskontrolle (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=3.994		nein N=908	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Strukturen	984	25%	249	27%
Prozesse/Abläufe	1.160	29%	283	31%
Verhaltensparameter	704	18%	106	12%
Kompetenzen	493	12%	249	27%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	911	23%	80	9%
Gesundheitsparameter	585	15%	73	8%
Krankenstand	1.706	43%	156	17%
Gesundheitsökonomische Analyse	529	13%	13	1%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	2.279	57%	499	55%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	3.036	76%	665	73%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	2.785	70%	463	51%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	891	22%	91	10%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetrieblichen Instanzen	354	9%	9	1%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	480	12%	174	19%
Streuung von Programmen	284	7%	15	2%

**Kooperationspartner, die Ressourcen in die BGF-Aktivitäten
eingebracht haben** (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja N=6.404		nein N=3.508	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Kooperationspartner	3133	53%	2729	79%
Kooperationspartner haben Ressourcen eingebracht	2762	47%	725	21%
Gültige Angaben	5.895	100%	3.454	
Keine Angaben	509		54	
Kooperationspartner:				
Andere Krankenkassen	508	18%	97	13%
Unfallversicherungsträger	794	29%	185	26%
Rentenversicherungsträger	143	5%	13	2%
Staatlicher Arbeitsschutz	159	6%	12	2%
Betriebsärzte	1043	38%	155	21%
Öffentlicher Gesundheitsdienst	95	3%	13	2%
Bund	8	0%	1	0%
Länder	11	0%	4	1%
Kommunen	21	1%	10	1%
Niedergelassene Ärzte	76	3%	28	4%
Sonstige Gesundheits-, Sozial- und Bildungseinrichtungen	374	14%	127	18%
Wirtschaftsfachverbände	26	1%	3	0%
Branchenverbände	76	3%	10	1%
Innungen, ihre Fachverbände und Zusammenschlüsse	58	2%	25	3%
Kammern	25	1%	1	0%
Arbeitgeberverbände	46	2%	5	1%
Gewerkschaften	40	1%	7	1%
Wirtschaftsförderungsagenturen	5	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	231	8%	21	3%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von Krankenkassen finanziert)	1237	45%	301	42%
Andere Organisationen (nicht von Krankenkassen finanziert)	275	10%	40	6%

**Einbringen von Ressourcen der Unfallversicherung nach
Betriebsgröße** (Anzahl der Dokumentationsbögen,
Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 25)

Betriebsgröße	Gesamt	Mit Unfallversicherung	
		Anzahl	Prozent
1-9 Beschäftigte	350	27	8%
10-49 Beschäftigte	1.589	102	6%
50-99 Beschäftigte	1.427	126	9%
100-249 Beschäftigte	2.080	207	10%
250-499 Beschäftigte	1.272	163	13%
500-1.499 Beschäftigte	890	168	19%
1.500 und mehr Beschäftigte	450	69	15%
Gültige Angaben	7.270	686	9%
Keine Angaben	2.900	293	10%

Einbringen von Ressourcen der Unfallversicherung nach Branchen
 (Anzahl der Dokumentationsbögen, Präventionsbericht 2020: Abb. 26)

Betriebsgröße	Gesamt	Mit Unfallversicherung	
		Anzahl	Prozent
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	85	7	8%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden	20	0	0%
Verarbeitendes Gewerbe	2.912	335	12%
Energie- und Wasserversorgung	282	28	10%
Baugewerbe	442	38	9%
Handel: Groß-/Einzelhandel; Handel mit KFZ; Instandhaltung/Reparatur von KFZ	863	65	8%
Gastgewerbe	149	10	7%
Öffentl. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.221	110	9%
Erziehung und Unterricht	345	34	10%
Gesundheits- und Sozialwesen	2.025	220	11%
Weitere Dienstleistungen (wirtschaftliche, sonstige öffentlichen/persönlichen Dienstleistungen, Grundstücks- /Wohnungswesen)	1.723	122	7%
Gültige Angaben	10.067	969	10%
Keine Angaben	103	10	10%

6 Betriebliche Gesundheitsförderung: Überbetriebliche Netzwerke und Kooperationen

Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	193

1 Mitglieder des Netzwerks/der Kooperation

Anzahl der Krankenkassen/Organisationen/Betriebe (als Netzwerk-/Kooperationsmitglieder)

(Präventionsbericht 2020: Abb. 32)

Partner der überbetrieblichen Netzwerke und Kooperationen (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Prozent
Andere Krankenkasse(n)	86	1%
Krankenkassenverbände auf Landesebene	21	0%
Krankenkassenverbände auf Bundesebene	1	0%
Organisationen (außer Krankenkassen und Krankenkassenverbänden)	394	7%
Betriebe	5.348	91%
... davon Integrationsfirmen/Werkstätten für Menschen mit Behinderungen	103	
Netzwerkpartner insgesamt	5.850	100%
Keine Angaben	0	

Schriftliche Kooperationsvereinbarung liegt vor

	2019	
	Anzahl	Prozent
Ja	40	21%
Nein	136	70%
Keine Angaben	17	

Organisationen als Netzwerkmitglieder/Kooperationspartner (Präventionsbericht 2020: Abb. 33)

Die Mitglieder des Netzwerks/der Kooperation stammen aus den folgenden Organisationen:

	2019	
	Anzahl	Prozent
Berufgenossenschaften und Unfallkassen	53	15%
Private Krankenversicherungsunternehmen	3	1%
Soziale Pflegeversicherung	2	1%
Private Pflegeversicherungsunternehmen	0	0%
Deutsche Rentenversicherung Bund	20	6%
Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See	2	1%
Staatlicher Arbeitsschutz	6	2%
Jobcenter/Arbeitsagenturen	13	4%
Öffentlicher Gesundheitsdienst	15	4%
Bund	1	0%
Länder	7	2%
Kommunen	17	5%
Betriebsärzte	8	2%
Wirtschaftsfachverbände	16	5%
Branchenverbände	12	3%
Innungen, ihre Fachverbände und Zusammenschlüsse	43	12%
Kammern	32	9%
Arbeitgeberverbände	22	6%
Gewerkschaften	7	2%
Wirtschaftsförderungsagenturen	12	3%
Wohlfahrtsverbände	7	2%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	21	6%
Wissenschaftliche Einrichtungen	15	4%
Andere Organisationen	17	5%
Summe spezifisch bezeichneter Organisationen	351	100%

Betriebe als Netzwerkmitglieder nach Betriebsgröße (Präventionsbericht 2020: Abb. 34)

Anzahl der am Netzwerk/ an der Kooperation beteiligten Betriebe, geordnet nach Betriebsgröße

(Die Prozentzahlen beziehen sich auf die Summe der Betriebe)

	2019	
	Anzahl	Prozent
Anzahl Betriebe mit 1 – 9 Beschäftigten	984	19%
Anzahl Betriebe mit 10 – 49 Beschäftigten	1.229	24%
Anzahl Betriebe mit 50 – 99 Beschäftigten	1.115	22%
Anzahl Betriebe mit 100 – 249 Beschäftigten	797	15%
Anzahl Betriebe mit 250 – 499 Beschäftigten	536	10%
Anzahl Betriebe mit 500 – 1.499 Beschäftigten	380	7%
Anzahl Betriebe mit 1.500 und mehr Beschäftigten	135	3%
Summe	5.176	100%

Dauer des Bestehens des Netzwerks/der Kooperation

	2019	
	Anzahl	Prozent
Median der Gründungsjahre	2017	
Das Netzwerk/die Kooperation besteht über den 31. Dezember des Berichtsjahrs hinaus	150	78%
Das Netzwerk/die Kooperation hat sich im Berichtsjahr aufgelöst	43	22%
Summe	193	100%

Zielgruppe Betriebe

Branchen

Die Betriebe, die mit den Aktivitäten des Netzwerks oder der Kooperation erreicht werden sollen, stammen aus den folgenden Branchen:

	2019	
	Anzahl	Prozent
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22	11%
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	13	7%
Herstellung von Nahrungs- und Futtermittel, Getränkeherstellung, Tabakverarbeitung	62	32%
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Lederwaren, Schuhen, Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	61	32%
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus, Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von elektrischen Medien	53	27%
Kokerei und Mineralölverarbeitung, Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	43	22%
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas- und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	51	26%
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	89	46%
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektrischen und optischen Erzeugnissen, elektrische Ausrüstungen	61	32%
Maschinenbau	71	37%
Herstellung von Kraftwagen und -teilen, Sonstiger Fahrzeugbau	65	34%
Herstellung von Möbeln, sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	65	34%
Energie- und Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung, Rückgewinnung, Entsorgung	48	25%
Baugewerbe	75	39%
Kfz-Handel; Instandhaltung/Reparatur von Kfz; Tankstellen	60	31%
Großhandel (ohne Kfz)	46	24%
Einzelhandel (ohne Kfz)	64	33%
Verkehr, Lagerei und Postdienste	53	27%
Gastgewerbe, Gastronomie	53	27%
Information und Kommunikation	58	30%
Finanz- und Versicherungsleistungen, Grundstücks-/Wohnungswesen	54	28%
Freiberufliche, wissenschaftliche technische und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	44	23%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	87	45%
Erziehung und Unterricht	37	19%
Gesundheitswesen	15	8%
Krankenhäuser und Hochschulkliniken (ohne Vorsorge- und Rehabilitationskliniken)	15	8%
Gesundheitswesen (ohne Krankenhäuser und Hochschulkliniken)	14	7%
Pflegedienste (ambulante Pflegeeinrichtungen nach § 71 Abs. 1 SGB XI)	20	10%
Pflegeheime (stationäre Einrichtungen nach § 71 Abs. 2 SGB XI)	27	14%
...davon Pflegeheime, die gleichzeitig informiert/beraten wurden über Verzahnung von BGF und Präventionsmaßnahmen für Pflegebedürftige (§ 5 SGB XI)	12	6%
Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen	7	4%
Heime	8	0%
Heime (ohne Pflege- und Behinderteneinrichtungen)	5	3%
Sozialwesen (ohne Heime)	8	
Sozialwesen (ohne Heime und Pflegedienste)	7	4%
Kunst, Unterhaltung, sonstige Dienstleistungen, private Haushalte, exterritoriale Organisationen und Körperschaften	27	14%
Summe	1.500	

Lokalisation der Betriebe

Die Betriebe, die mit den Aktivitäten des Netzwerks oder der Kooperation erreicht werden sollen, befinden sich in den folgenden Bundesländern:

	2019	
	Anzahl	Prozent
Europaweit	0	0%
Bundesweit	12	6%
Baden-Württemberg	28	15%
Bayern	68	35%
Bremen	5	3%
Berlin	3	2%
Brandenburg	2	1%
Hamburg	16	8%
Hessen	15	8%
Mecklenburg-Vorpommern	6	3%
Niedersachsen	17	9%
Nordrhein-Westfalen	20	10%
Rheinland-Pfalz	18	9%
Saarland	7	4%
Sachsen	2	1%
Sachsen-Anhalt	8	4%
Schleswig-Holstein	6	3%
Thüringen	4	2%
Summe	237	

Aktivitäten des Netzwerks

Aktivitäten für die Netzwerk-/Kooperationsmitglieder (Präventionsbericht 2020: Abb. 35)

Für Netzwerk-/Kooperationsmitglieder (Organisationen/Betriebe) durchgeführte Aktivitäten, u. a. mit dem Ziel der Sensibilisierung für betriebliche Gesundheitsförderung (Mehrfachnennung möglich)

	2019	
	Anzahl	Prozent
Gründung/Initiierung des Netzwerks/der Kooperation durch die Krankenkasse	73	38%
Organisation des Netzwerks/der Kooperation durch die Krankenkasse(n)	89	46%
Begleitung des Netzwerks/der Kooperation durch die Krankenkasse(n)	120	62%
Entwicklung einer internetgestützten Austauschplattform (Forum, Pinnwand, Chat, Webinar)	14	7%
Eine bestehende internetgestützte Austauschplattform wird genutzt	27	14%
Versand schriftlicher Materialien zur betrieblichen Gesundheitsförderung an Netzwerk-/Kooperationsmitglieder	94	49%
Durchführung von Informationsveranstaltungen für Netzwerk-/Kooperationsmitglieder	161	83%
Beratung Netzwerk-/Kooperationsmitglieder	112	58%
Schulung Netzwerk-/Kooperationsmitglieder	84	44%
Andere Aktivitäten	36	19%
Summe	810	

Weitere Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	Prozent
Öffentlichkeits-/Pressearbeit	117	58%
Planung oder Durchführung von Forschungsprojekten	8	4%
Planung oder Durchführung von Wissenstransferprojekten	7	4%
Summe	132	

Erreichte Betriebe außerhalb des Netzwerks/der Kooperation

	2019
	Anzahl
Minimum	1
Maximum	1.161
Anzahl durch Aktivitäten erreichter Betriebe außerhalb des Netzwerks/der Kooperation	8.154

Aktivitäten für Betriebe außerhalb des Netzwerks/der Kooperation

(Prozentzahlen beziehen sich auf die Summe der Aktivitäten)

	2019	
	Anzahl	Prozent
Versand schriftlicher Materialien zur betrieblichen Gesundheitsförderung	4.981	51%
Durchführung von Informationsveranstaltungen	2.062	21%
Beratung der Betriebe	2.197	23%
Überbetriebliche Schulung	432	4%
Andere Aktivitäten/Angebote	10	0%
Summe	9.682	100%

Durch Netzwerke/Kooperationen erreichte Betriebe insgesamt

	2019
Anzahl	13.502

Evaluation

	2019	
	Anzahl	Prozent
Durchführung Evaluation	42	22%
Planung Evaluation	42	22%
Keine Planung Evaluation	107	55%
Summe	191	100%
Keine Angaben	2	

Aktivitäten laufen weiter

	2019	
	Anzahl	Prozent
Ja	149	77%
Nein	44	23%
Summe	193	
Keine Angaben	0	

7 Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen

7.1 Vorbereitungsphase (Sensibilisierung und Motivierung zum Einstieg in den Gesundheitsförderungsprozess)

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	49

Leistungen der Pflegekassen in der Vorbereitungsphase (Mehrfachnennungen möglich)

	2019
	Anzahl
Information und/oder Beratung der stationären Pflegeeinrichtung, Sensibilisierung und/oder Motivierung der in der stationären Pflegeeinrichtung verantwortlichen Personen	3.078
Durchschnittliche Anzahl Pflegeeinrichtungen (je Dokumentationsbogen)	63
Minimum (je Dokumentationsbogen)	0
Maximum (je Dokumentationsbogen)	1.000
Information und/oder Beratung des Trägers, Sensibilisierung und/oder Motivierung der beim Träger verantwortlichen Personen	518
Durchschnittliche Anzahl Träger (je Dokumentationsbogen)	11
Minimum (je Dokumentationsbogen)	0
Maximum (je Dokumentationsbogen)	441

Anteil der in der Vorbereitungsphase informierten und beratenen stationären Pflegeeinrichtungen an allen teil- und vollstationären Einrichtungen in Deutschland

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Anzahl teil- und vollstationärer Einrichtungen in Deutschland (2017) (Quelle: Statistisches Bundesamt [2019]: Pflegestatistik 2017)	14.500	
Anteil der in der Vorbereitungsphase informierten/beratenen stationären Pflegeeinrichtungen		21%

Anzahl der Einrichtungen, die sich für den Einstieg in einen Gesundheitsförderungsprozess entschieden haben (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Anteil an den erreichten
Entscheidung der Einrichtung zum Einstieg in einen Gesundheitsförderungsprozess	971	32%
Mittelwert	26	
Minimum (je Dokumentationsbogen)	1	
Maximum (je Dokumentationsbogen)	222	
Entscheidung des Trägers zum Einstieg in einen Gesundheitsförderungsprozess	148	29%
Mittelwert	9	
Minimum (je Dokumentationsbogen)	1	
Maximum (je Dokumentationsbogen)	115	

Leistungen der Pflegekassen in der Vorbereitungsphase: Informationsvermittlung zu den einzelnen Handlungsfeldern (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 41)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Förderung anerkannter Qualitätsstandards zur Verpflegung	10	20%
Förderung der körperlichen Aktivität und Mobilität	40	82%
Förderung kognitiver Leistungen	32	65%
Stärkung psychosozialer Gesundheit	32	65%
Prävention von Gewalt in der Pflege	12	24%
Anderes	5	10%
Gültige Angabe	49	100%
Keine Angabe	0	

*im Dokumentationsbogen Vorbereitungsphase konnten mehrere Einrichtungen zusammengefasst werden

7.2 Umsetzungsphase (Analyse, Maßnahmenplanung, Umsetzung und Evaluation)

7.2.1 Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2019
Anzahl	2.023

Anteil der in der Umsetzungsphase informierten und beratenen stationären Pflegeeinrichtungen an allen teil- und vollstationären Einrichtungen in Deutschland

	2019
Anzahl teil- und vollstationärer Einrichtungen in Deutschland (2017) (Quelle: Statistisches Bundesamt [2019]: Pflegestatistik 2017)	14.500
Anteil der Einrichtungen die Leistungen in der Umsetzungsphase erbrachten	14%

Leistungserbringung in Kooperation mit anderen Pflegekassen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	671	33%
Nein	1.352	67%
Gültige Angabe	2.023	100%
Keine Angabe	0	

Anzahl der Pflegekassen mit denen Pflegeeinrichtungen kooperiert haben

	2019
	Anzahl
Durchschnittliche Anzahl kooperierender Pflegekassen	5,6
Minimale Anzahl kooperierender Pflegekassen	1
Maximale Anzahl kooperierender Pflegekassen	31

7.2.2 Handlungsfelder und Präventionsziele

Handlungsfelder in denen Pflegeeinrichtungen Konzepte zur Zielerreichung umgesetzt haben*

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 42)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Förderung anerkannter Qualitätsstandards zur Verpflegung	604	31%
Förderung der körperlichen Aktivität und Mobilität	1.590	81%
Förderung kognitiver Leistungen	1.406	71%
Stärkung psychosozialer Gesundheit	1.100	56%
Prävention von Gewalt in der Pflege	594	30%
Anderes	329	17%
Gültige Angaben	1.973	100%
Keine Angaben	50	

* Erhebungsmethode wurde im Berichtsjahr 2019 geändert, daher Vergleich mit den Vorjahren nicht zulässig

7.2.3 Laufzeit der Aktivitäten

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Aktivitäten abgeschlossen	689	56%
Aktivitäten nicht abgeschlossen	538	44%
Gültige Angaben	1.227	100%
Laufzeit noch nicht abschätzbar	796	

Laufzeiten der abgeschlossenen Aktivitäten (Präventionsbericht 2020: Abb. 43)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Bis 3 Monate	12	2%
4 bis 6 Monate	201	29%
7 bis 11 Monate	61	9%
12 Monate	324	47%
Mehr als 12 Monate	91	13%

Laufzeit der Aktivitäten in Monaten

	2019
Laufzeit der abgeschlossenen Aktivitäten	
Minimum	1
Maximum	36
Mittelwert	11
Laufzeit der nicht abgeschlossenen Aktivitäten	
Minimum	4
Maximum	60
Mittelwert	22

7.2.4 Steuerungsgremium

Steuerungsgremium vorhanden

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ja	1.418	70%
Nein	605	30%
Gültige Angaben	2.023	100%
Keine Angaben	0	

Mitwirkende im Steuerungsgremium (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 44)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Einrichtungsträger	258	13%
Einrichtungsleitung	1.215	60%
Pflegedienstleitung	1.276	63%
Verantwortliche für Qualitätsmanagement	479	24%
Pflege(fach)kräfte	843	42%
Betreuungspersonal	1.005	50%
In der hauswirtschaftlichen Versorgung Tätige	489	24%
Pflegebedürftige/Angehörige/gesetzliche Betreuerinnen und Betreuer	383	19%
Heimbeiräte	398	20%
Pflegekasse	446	22%
Andere	365	18%

Anzahl Beteiligter im Steuerungsgremium je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2019
Minimum	1
Maximum	10
Mittelwert	5

7.2.5 Beteiligte Akteure und Kooperationspartner

Beteiligte Akteure und Kooperationspartner, die Ressourcen eingebracht haben

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 45)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Akteure der stationären Pflegeeinrichtung:		
Einrichtungsträger	609	35%
Einrichtungsleitung	1.327	76%
Pflegedienstleitung	1.423	82%
Verantwortliche für Qualitätsmanagement	730	42%
Pflege(fach)kräfte	1.291	74%
Betreuungspersonal	1.479	85%
In der hauswirtschaftlichen Versorgung Tätige	563	32%
Bewohner/Angehörige/gesetzliche Betreuer	744	43%
Heimbeiräte	187	11%
Kooperationspartner:		
Öffentlicher Gesundheitsdienst	21	1%
Ärztinnen und Ärzte, Zahnärztinnen und Zahnärzte, Apothekerinnen und Apotheker	201	12%
Heilmittelerbringer	123	7%
Hilfsmittelerbringer	136	8%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	39	2%
Sportverein	49	3%
Andere Vereine, Verbände	154	9%
Selbsthilfegruppe	20	1%
Gesetzliche Krankenversicherung	452	26%
Gesetzliche Unfallversicherung	18	1%
Gesetzliche Rentenversicherung	14	1%
Private Pflegepflichtversicherung	108	6%
Private Krankenversicherung	20	1%
Wissenschaftliche Einrichtungen	158	9%
Gewerbliche Anbieter/Unternehmen (nicht von den Pflegekassen finanziert)*	119	7%
Andere	332	19%
Gültige Angaben	1.736	100%
Keine Angaben	287	

7.2.6 Leistungen in der Umsetzungsphase

Analysen, die in der Umsetzungsphase durchgeführt wurden

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Analyse wurde durchgeführt	1.285	64%
Keine Angaben	738	36%

Analysemaßnahmen in der Umsetzungsphase (Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 46)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ermittlung und Analyse von Wünschen und Bedürfnissen der pflegebedürftigen Menschen	1.130	88%
Analyse von Ressourcen/vorhandenen Strukturen	1.059	82%
Interpretation und Diskussion der Analyseergebnisse im Steuerungsgremium	730	57%
Andere	335	26%
Gültige Angaben	1.285	100%

Anzahl Maßnahmenpläne, die in der Umsetzungsphase erstellt wurden

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Maßnahmenplan wurde erstellt	2.021	100%
Keine Angaben	2	0%

Maßnahmenplanung der Pflegekassen in der Umsetzungsphase

(Mehrfachnennungen möglich, Präventionsbericht 2020: Abb. 47)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Ziele	1.468	73%
Verhältnisbezogene Maßnahmen	1.483	73%
Verhaltensbezogene Maßnahmen	1.576	78%
Angaben zur Nutzung vorhandener Strukturen	1.002	50%
Dauer und Häufigkeit der Maßnahmen, die die Bewohnerin/ den Bewohner erreichen sollen	1.434	71%
Verantwortlichkeiten der Akteure	1.112	55%
Dokumentation	1.415	70%
Ergebnisindikatoren	875	43%
Evaluationsmaßnahmen	1.073	53%
Ablaufplan für die Umsetzung der Maßnahmen	1.438	71%
Kostenplan einschließlich Benennung der Kostenträger	529	26%
Qualitätssicherungsmaßnahmen	692	34%
Andere	2	0%
Gültige Angaben	2.021	100%

Unterstützung von Umsetzungsmaßnahmen durch die Pflegekassen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Umsetzungsmaßnahmen durchgeführt	1.853	92%
Keine Angaben	170	8%

Verhaltens- und verhältnisbezogene Maßnahmen (Präventionsbericht 2020: Abb. 48)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Maßnahmen	1.679	91%
Allein verhaltensbezogene Maßnahmen	102	6%
Allein verhältnisbezogene Maßnahmen	66	4%
Andere	6	0%
Gültige Angaben	1.853	100%

**Anzahl Evaluationsmaßnahmen, die in der Umsetzungsphase durchgeführt wurden
(Präventionsbericht 2020: Abb. 49)**

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Evaluationsmaßnahmen für die Umsetzungsphase	1.513	75%
Keine Angaben	510	25%

Durchgeführte Evaluationen bezogen sich auf folgende Parameter (Mehrfachnennungen möglich)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Zielerreichung	1.313	87%
Erreichen der Pflegebedürftigen	1.428	94%
Umsetzung verhältnisbezogener Maßnahmen	1.083	72%
Umsetzung verhaltensbezogener Maßnahmen	1.142	75%
Andere	267	18%
Gültige Angaben	1.513	100%

7.2.7 Erreichte Pflegebedürftige und weitere Personen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Erreichte Pflegebedürftige gesamt	110.767	

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Gültige Angaben zu erreichten Pflegebedürftigen	1.852	92%
Keine Angaben zu erreichten Pflegebedürftigen	171	8%

Erreichte Personen nach Art der Einrichtung (Präventionsbericht 2020: Abb. 50)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Erreichte Pflegebedürftige in vollstationärer Pflege	65.891	91%
Erreichte Pflegebedürftige in Kurzzeitpflege	1.539	2%
Erreichte Pflegebedürftige in Tages- und Nachtpflege	4.830	7%
Erreichte Pflegebedürftige mit Angaben zu Art der Einrichtung	72.260	100%
Erreichte Pflegebedürftige ohne Angaben zu Art der Einrichtung	38.507	

Anzahl der durch Maßnahmen erreichten Pflegebedürftigen nach Pflegegraden

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Pflegegrad 1	1.909	3%
Pflegegrad 2	15.384	26%
Pflegegrad 3	19.341	33%
Pflegegrad 4	15.597	27%
Pflegegrad 5	6.214	11%
Erreichte Pflegebedürftige mit Angaben zu Pflegegrad	58.445	100%
Erreichte Pflegebedürftige ohne Angaben zu Pflegegrad	52.322	

Anzahl der durch Maßnahmen erreichten Pflegebedürftigen nach Pflegegraden und Einrichtungsart

Erreichte Pflegebedürftige in vollstationärer Langzeitpflege	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Pflegegrad 1	1.444	2%
Pflegegrad 2	13.128	20%
Pflegegrad 3	17.527	27%
Pflegegrad 4	14.796	22%
Pflegegrad 5	6.030	9%
Keine Angaben zu Pflegegrad	12.966	20%
Gesamt	65.891	

Erreichte Pflegebedürftige in Kurzzeitpflege	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Pflegegrad 1	49	3%
Pflegegrad 2	593	39%
Pflegegrad 3	456	30%
Pflegegrad 4	152	10%
Pflegegrad 5	46	3%
Keine Angaben zu Pflegegrad	243	16%
Gesamt	1.539	

Erreichte Pflegebedürftige in Tages- und Nachtpflege	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Pflegegrad 1	416	9%
Pflegegrad 2	1.663	34%
Pflegegrad 3	1.358	28%
Pflegegrad 4	649	13%
Pflegegrad 5	138	3%
Keine Angaben zu Pflegegrad	606	13%
Gesamt	4.830	

Angaben zur Anzahl der erreichten weiteren Personen (Personal der Einrichtung, andere Personen)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Gültige Angaben	1.613	80%
Keine Angaben	410	20%

Erreichte weitere Personen

	2019	
	Anzahl	
Personal der Einrichtung	47.506	
Andere Personen	13.989	

Erreichte Personen gesamt

	2019	
	Anzahl	
Pflegebedürftige	110.767	
Weitere Personen	61.495	
Summe erreichte Pflegebedürftige und weitere Personen	172.262	

7.2.8 Charakteristika der Einrichtungen

Träger der Pflegeeinrichtungen

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Freigemeinnützig	935	54%
Öffentlich	214	12%
Privat	588	34%
Gültige Angabe	1.737	100%
Keine Angabe	286	

Art der Pflege

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Vollstationäre Langzeitpflege	773	61%
Vollstationäre Langzeitpflege mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen	358	28%
Solitäre Kurzzeitpflege	2	0%
Tagespflege	143	11%
Nachtpflege	0	0%
Gültige Angaben	1.276	100%
Keine Angaben	747	

Größe der stationären Pflegeeinrichtungen (Präventionsbericht 2020: Abb. 51)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Unter 20 Bewohnerinnen und Bewohner	163	8%
21-40 Bewohnerinnen und Bewohner	181	9%
41-60 Bewohnerinnen und Bewohner	303	15%
61-80 Bewohnerinnen und Bewohner	409	21%
81-100 Bewohnerinnen und Bewohner	355	18%
101-150 Bewohnerinnen und Bewohner*	426	21%
Über 150 Bewohnerinnen und Bewohner	158	8%
Gültige Angabe	1.995	100%
Keine Angabe	28	

* Erhebungsmethode wurde im Berichtsjahr 2019 geändert, daher Vergleich mit den Vorjahren nicht zulässig

7.2.9 Zielerreichungsgrad der Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen

Teilziel 1 (Steuerungsgremium) (Präventionsbericht 2020: Abb. 52)	Berichtsjahr 2017	Berichtsjahr 2018	Berichtsjahr 2019
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen mit einem Steuerungsgremium, das sich mit der Gesundheitsförderung und Prävention der Bewohnerinnen und Bewohner befasst, ist erhöht.	232	945	1.418

Teilziele 2.1 bis 2.5 für die einzelnen Handlungsfelder

(Präventionsbericht 2020: Abb. 53-57)

Teilziel 2.1 (Ernährung) (Präventionsbericht 2020: Abb. 53)	Berichtsjahr 2017	Berichtsjahr 2018	Berichtsjahr 2019
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen, die ein auf anerkannten Qualitätsstandards (z. B. DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in stationären Senioreneinrichtungen) beruhendes Konzept zur Verpflegung vorweisen und Maßnahmen des Konzepts umsetzen, ist erhöht.	37	127	604
Teilziel 2.2 (Körperliche Aktivität) (Präventionsbericht 2020: Abb. 54)			
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen, die ein Konzept zur Förderung der körperlichen Aktivität und Mobilität vorweisen und Maßnahmen des Konzepts umsetzen, ist erhöht.	50	352	1.590
Teilziel 2.3 (Stärkung kognitiver Ressourcen) (Präventionsbericht 2020: Abb. 55)			
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen, die ein Konzept zur Förderung kognitiver Leistungen vorweisen und Maßnahmen des Konzepts umsetzen, ist erhöht.	41	144	1.406
Teilziel 2.4 (Psychosoziale Gesundheit) (Präventionsbericht 2020: Abb. 56)			
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen, die ein Konzept zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit vorweisen und Maßnahmen des Konzepts umsetzen, ist erhöht.	40	134	1.100
Teilziel 2.5 (Prävention von Gewalt) (Präventionsbericht 2020: Abb. 57)			
Die Anzahl der Pflegeeinrichtungen, die einrichtungsinterne Handlungsleitlinien oder ein Konzept zur Prävention von Gewalt in der Pflege vorweisen und die Handlungsleitlinien oder die Maßnahmen des Konzepts umsetzen, ist erhöht.	35	84	594

8 Individuelle verhaltensbezogene Prävention

Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Kursteilnahmen (Präventionsbericht 2020: Abb. 37)

	2019
Anzahl der Kursteilnahmen	1.805.889

Anzahl der Kursteilnahmen in den Handlungsfeldern (Präventionsbericht 2020: Abb. 38)

	2019	
	Anzahl	Prozent
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	1.223.676	68%
Handlungsfeld Ernährung	46.327	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	514.285	29%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	8.552	0%
Gültige Angaben	1.792.840	100%
Fehlende Handlungsfeldangaben	13.049	1%

Anzahl der Kursteilnahmen in den Handlungsfeldern nach Präventionsprinzipien

	2019	
	Anzahl	Prozent
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten		
Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivität	552.848	45%
Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme	670.828	55%
Gültige Angaben	1.223.676	100%
Handlungsfeld Ernährung		
Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung	21.437	46%
Vermeidung und Reduktion von Übergewicht	24.890	54%
Gültige Angaben	46.327	100%
Handlungsfeld Stressmanagement		
Förderung von Stressbewältigungskompetenzen	60.306	12%
Förderung von Entspannung	443.630	86%
Undifferenzierte Angaben zum Stressmanagement	10.349	2%
Gültige Angaben	514.285	100%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum		
Förderung des Nichtrauchens	7.609	89%
Gesundheitsgerechter Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	560	7%
Undifferenzierte Angaben zum Suchtmittelkonsum	383	4%
Gültige Angaben	8.552	100%

Anzahl der Kursteilnahmen der Kurse nach Alter und Geschlecht (Präventionsbericht 2020: Abb. 39)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Unter 20 Jahre	44.772	2%
20 bis unter 30 Jahre	119.953	7%
30 bis unter 40 Jahre	253.406	14%
40 bis unter 50 Jahre	274.204	15%
50 bis unter 60 Jahre	457.201	25%
60 bis unter 70 Jahre	384.943	21%
Ab 70 Jahre	269.123	15%
Männlich		
Männlich	347.940	19%
Weiblich		
Weiblich	1.455.662	81%
Gültige Angaben	1.803.602	100%
Keine Angaben zu Alter oder Geschlecht	2.287	

Anzahl der Kursteilnahmen in den Handlungsfeldern nach Alter (Präventionsbericht 2020: Abb. 40)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Unter 20 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	32.687	74%
Handlungsfeld Ernährung	2.044	5%
Handlungsfeld Stressmanagement	9.230	21%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	497	1%
Gültige Angaben	44.458	100%
20 bis unter 30 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	75.492	64%
Handlungsfeld Ernährung	5.238	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	36.983	31%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	599	1%
Gültige Angaben	118.312	100%
30 bis unter 40 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	157.041	63%
Handlungsfeld Ernährung	7.717	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	83.209	33%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	1.845	1%
Gültige Angaben	249.812	100%
40 bis unter 50 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	169.519	62%
Handlungsfeld Ernährung	8.775	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	92.227	34%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	1.815	1%
Gültige Angaben	272.336	100%
50 bis unter 60 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	285.873	63%
Handlungsfeld Ernährung	11.866	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	154.030	34%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	2.367	1%
Gültige Angaben	454.136	100%
60 bis unter 70 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	278.150	73%
Handlungsfeld Ernährung	7.833	2%
Handlungsfeld Stressmanagement	95.827	25%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	1.188	0%
Gültige Angaben	382.998	100%
Ab 70 Jahre		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	223.464	83%
Handlungsfeld Ernährung	2.594	1%
Handlungsfeld Stressmanagement	42.232	16%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	216	0%
Gültige Angaben	268.506	100%
Gesamt		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	1.222.226	68%
Handlungsfeld Ernährung	46.067	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	513.738	29%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	8.527	0%
Gültige Angaben	1.790.558	100%
Keine Angaben zu Alter oder Handlungsfeld	15.331	

Anzahl der Kursteilnahmen in den Handlungsfeldern nach Alter und Geschlecht

Unter 20 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	14.996	81%
Handlungsfeld Ernährung	738	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	2.597	14%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	281	2%
Gültige Angaben	18.612	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	17.691	68%
Handlungsfeld Ernährung	1.306	5%
Handlungsfeld Stressmanagement	6.633	26%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	216	1%
Gültige Angaben	25.846	100%

20 bis unter 30 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	16.498	74%
Handlungsfeld Ernährung	980	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	3.798	17%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	297	1%
Gültige Angaben	22.210	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	58.994	61%
Handlungsfeld Ernährung	4.258	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	33.185	34%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	302	0%
Gültige Angaben	96.739	100%

30 bis unter 40 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	26.007	71%
Handlungsfeld Ernährung	1.503	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	8.319	23%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	931	3%
Gültige Angaben	36.760	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	131.034	62%
Handlungsfeld Ernährung	6.082	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	73.780	35%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	960	0%
Gültige Angaben	211.856	100%

40 bis unter 50 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	32.351	70%
Handlungsfeld Ernährung	1.769	4%
Handlungsfeld Stressmanagement	11.554	25%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	766	2%
Gültige Angaben	46.440	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	137.168	61%
Handlungsfeld Ernährung	7.006	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	80.673	36%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	1.049	0%
Gültige Angaben	225.896	100%

50 bis unter 60 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	56.644	71%
Handlungsfeld Ernährung	2.358	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	20.308	25%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	912	1%
Gültige Angaben	80.222	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	229.229	61%
Handlungsfeld Ernährung	9.508	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	133.722	36%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	1.455	0%
Gültige Angaben	373.914	100%

60 bis unter 70 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	60.274	78%
Handlungsfeld Ernährung	1.807	2%
Handlungsfeld Stressmanagement	14.328	19%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	495	1%
Gültige Angaben	76.904	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	217.876	71%
Handlungsfeld Ernährung	6.026	2%
Handlungsfeld Stressmanagement	81.499	27%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	693	0%
Gültige Angaben	306.094	100%

Ab 70 Jahre	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	53.361	87%
Handlungsfeld Ernährung	741	1%
Handlungsfeld Stressmanagement	7.066	12%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	82	0%
Gültige Angaben	61.250	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	170.103	82%
Handlungsfeld Ernährung	1.853	1%
Handlungsfeld Stressmanagement	35.166	17%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	134	0%
Gültige Angaben	207.256	100%

Alle Altersklassen	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Männlich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	260.131	76%
Handlungsfeld Ernährung	9.896	3%
Handlungsfeld Stressmanagement	67.970	20%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	3.764	1%
Gültige Angaben	341.761	100%
Weiblich		
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten	962.095	66%
Handlungsfeld Ernährung	36.039	2%
Handlungsfeld Stressmanagement	444.658	31%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum	4.809	0%
Gültige Angaben	1.447.601	100%

Anzahl der Kursteilnahme in den Handlungsfeldern nach Geschlecht (Präventionsbericht 2020: Abb. 41)

	2019	
	Anzahl	Gültige Prozente
Handlungsfeld Bewegungsgewohnheiten		
Männlich	260.131	21%
Weiblich	962.095	79%
Gültige Angaben	1.222.226	100%
Handlungsfeld Ernährung		
Männlich	9.896	22%
Weiblich	36.039	78%
Gültige Angaben	45.935	100%
Handlungsfeld Stressmanagement		
Männlich	67.970	13%
Weiblich	444.658	87%
Gültige Angaben	512.628	100%
Handlungsfeld Suchtmittelkonsum		
Männlich	3.764	44%
Weiblich	4.809	56%
Gültige Angaben	8.573	100%

9 Zeitreihen

Entwicklung ausgewählter Kennzahlen

Lebenswelten

Anzahl der Dokubögen	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	1.213	1.111	1.160	1.151	1.207	1.627	2.838	4.426	4.155	4.301

Anzahl der Lebenswelten (Präventionsbericht 2020: Abb. 7)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	30.098	21.642	30.444	28.900	22.930	24.420	35.429	39.551	42.191	45.077

Direkt erreichte Personen	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	2.444.429	2.422.723	2.522.516	2.641.599	2.161.609	2.513.213	3.280.868	4.452.092	4.620.807	6.837.280

Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	22	19	19	17	20	21	22	14	9*	11*

* Erhebungsmethode wurde im Berichtsjahr 2017 geändert, daher Vergleich mit den Vorjahren nicht zulässig

Betriebliche Gesundheitsförderung

Anzahl der Dokubögen	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	4.303	4.357	4.553	4.712	5.750	5.828	6.438	8.120	9.030	10.170

Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	30	36	39	38		29	27	8**	7	9

Summe der durchgeführten Gesundheitszirkel	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	3.060	4.202	2.598	2.451	2.807	3.193	3.632	4.255	4.654	753

Anzahl der Betriebe (Präventionsbericht 2020: Abb. 18)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	6.473	6.798	8.155	9.882	11.373	10.922	13.132	17.672	19.544	23.221

Direkt erreichte Personen (Präventionsbericht 2020: Abb. 21)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	664.604	793.007	891.352	1.058.639	1.214.764	1.302.383	1.439.283	1.854.427	2.152.547	2.280.653

Anzahl der Dokumentationsbögen (Lebenswelten, betriebliche Gesundheitsförderung)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	2.471	2.551	2.458	2.360	2.851	2.878	2.865	3.038	3.123	3.412

UV war Kooperationspartner (Präventionsbericht 2020: Abb. 24)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	914	1.010	757	611	706	661	663	725	896	979

Anteil der Projekte mit Beteiligung UV an allen Projekten mit Kooperationspartnern	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	37%	40%	31%	26%	25%	23%	23%	24%	29%	29%
Gültige Angaben: Kooperationspartner haben Ressourcen in Aktivitäten der BGF eingebracht	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	4.266	4.303	4.466	4.642	5.674	5.775	6.354	7.752	8.504	9.431

* Wegen technischer Umstellung Berechnung nicht möglich

** Erhebungsmethode wurde im Berichtsjahr 2017 geändert, daher Vergleich mit den Vorjahren nicht zulässig

Individueller Ansatz

Anzahl der Kursteilnehmer (Präventionsbericht 2020: Abb. 36)	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	1.979.366	1.677.853	1.343.236	1.476.698	1.710.773	1.665.209	1.673.523	1.675.008	1.685.490	1.805.889